Osnabrücker Schwarzbuntzucht

Nr. 1 | Frühjahr 2022 | 96. Jahrgang

Foto: Dorothee Warder

Top Genetik Auktion 2022

HF Top Lin

mit der Kraft von frischem Frühlingsgras

Leinsamen war schon bei unseren Vorfahren als natürliches und vielseitiges Heilmittel bekannt. Franzosen, Kanadier und Schweizer Milchviehhalter greifen schon lange auf die Vorzüge speziell aufbereiteter Leinsamen in der Rinderfütterung zurück und nutzen diese für ihren Betrieb.

Leinsamen ist reich an Omega-3-Fettsäuren. Diese sorgen für einen gesunden Pansenstoffwechsel.

Landwirte, die HF Top Lin getestet haben, berichten von:

- vitalen und leistungsfähigen Kühen
- ausgeglichenen, ruhigen Herden
- höherer Milchleistung
- tendenziell verbesserter Fruchtbarkeit

Die beste Voraussetzung für eine Herde, die Freude bereitet.

Unsere AGRAVIS-Produktionsberater und die OHG-Spezial-Berater beraten Sie gern betriebsindividuell!

HF

Für Hochleistung und Fitness.

Eine Marke der AGRAVIS Raiffeisen-Gruppe

CombiMilk® Galant – ein optimaler Lebensstart mit 100% Milcheiweiß

Zur Steigerung der Abwehrkräfte – in allen Aufzuchtphasen des Kalbes

- Unterstützt das Immunsystem
- Beruhigt den Darm
- Stärkt die Vitalität

Projekt Langlebigkeit

Der Milchaustauscher mit dem Sprintkomplex® für besondere Leistungsstärke.

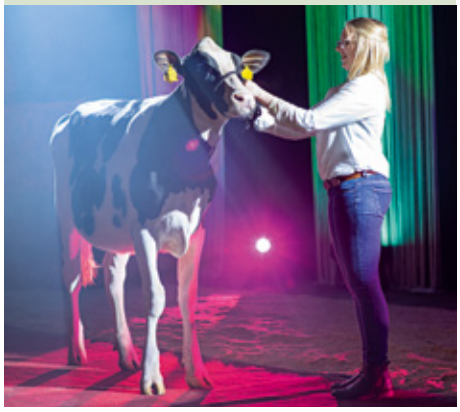
Zu beziehen bei allen Raiffeisen-Verbundpartnern und Genossenschaften.
Infos unter: 0251 . 682-1166

CombiMilk

Stärkt die Abwehrkräfte Ihrer Kälber.

Inhalt

Bekanntmachungen und Auktionstermine 2–3
Weser-Ems-Entscheid und Bundesjungzüchtertreffen 4–7
Top Genetik Auktion Online 8–13
Erfolgreicher TGA-Zukauf 14
Sinus bei GDS digital 15
Zuchtviehvermarktung 16–17
Embryotransfer 18–19
Besamung und Spermaverkauf 20–22
Zuchtwertkommentar Dezember 2021 22–23
Beste Osnabrücker Exterieur-Betriebe und -Kühe ... 24–26
Milchleistung 2020/21 27–21
Neue 100.000 Liter-Kühe 32–35
Bezirksversammlung 36
Neues aus dem Mitarbeiterkreis 38–39
Nachrufe 40
Aktuelle Highlights im OHG-Embryoangebot 41



Die hornlose ViG Aurelia P (Mirand PP x Durham) hat nun ein neues Zuhause im Osnabrücker Zuchtgebiet gefunden.

Impressum

96. Jahrgang
Nummer 1 · Frühjahr 2022

Herausgeber/Editor:
Osnabrücker Herdbuch-Genossenschaft (OHG)
49324 Melle, Ochsenweg 40
Deutschland / Germany
Tel. 05422 987-0
info@ohg-genetic.de
www.ohg-genetic.de

Schriftleitung: Hans-Willi Warder, Dr. Andreas Kandzi, Janet Barthold

Fotos: Archiv, Mitarbeiter der OHG, Keleki, Wolfhard Schulze, Dorothee Warder, Dr. Christine Topf

Layout & Druck
STEFFEN MEDIA GmbH
Friedland I Berlin I Usedom
www.steffen-media.de

Bezugspreis jährlich:
5,00 € zzgl. gesetzlicher MWSt. und Postgebühren (Porto). Bei Mitgliedern ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Liebe Züchter und liebe Freunde der Osnabrücker Schwarzbuntzucht,

schon wieder haben wir in die Röhre bzw. auf den Bildschirm schauen müssen, als der Termin für die 45. Internationalen Osnabrücker Schwarzbunt-Tage in diesem Jahr anstand. Anfang Oktober letzten Jahres waren wir aufgrund der damals äußerst geringen Inzidenzen fest davon überzeugt, dass wir nach 2G-Regeln im Januar 2022 wieder eine der ersten Präsenzveranstaltungen nahezu unbeschränkt durchführen könnten, die endlich wieder persönliche Kontakte und Austausch zwischen den Zuchtinteressierten ermöglichen würde.

Aber bekanntlich ist durch das zögerliche Verhalten der politischen Entscheidungsträger das Corona-Geschehen wieder völlig aus dem Ruder gelaufen, so dass wir Ende November bereits wieder umplanen und uns vom Konzept einer Präsenzveranstaltung im gewohnten Stil verabschieden mussten. Speziell das Auftreten neuer Virusvarianten (Omikron) verschärfte die Situation, so dass wir uns hiermit arrangieren müssen.

Gleichwohl bedauern wir dies außerordentlich, da uns die direkten und persönlichen Kontakte sowie der Austausch mit Ihnen sehr wichtig und wertvoll für die Gestaltung unserer Arbeit sind. Natürlich haben wir uns auch mit neuen Kommunikationswegen und beispielsweise Bereitstellung digitaler Nachzuchtvideos beschäftigt. Wir sind als kleiner Verband mit überschaubarer Anzahl Mitglieder auch durchaus stolz darauf sein, dass wir beim GDSdigital-Nachzuchtwettbewerb mit Sinus einen hervorragenden Platz 3 belegt haben. Auch die etwa zeitgleich und außer Konkurrenz bereitgestellten Nachzuchtvideos von neueren Bullen wie Royce und Sultan zeigen eindrucksvoll die Qualität der OHG-Genetik. Dennoch hoffen und wünschen wir uns, dass bald wieder Nachzuchtgruppen live und zum Anfassen präsentiert werden können. Andererseits sind wir dankbar dafür, dass zumindest im letzten Jahr das Auktionswesen nahezu uneingeschränkt fortgeführt werden konnte. Auf den nach wie vor vergleichsweise großen Osnabrücker Zuchtviehauktionen kann man sich Monat für Monat auch von neuen und stark eingesetzten Osnabrücker Bullen einen Eindruck verschaffen. Speziell in den letzten Monaten hat sich gezeigt, dass gerade für Qualitätstiere die Auktionen nach wie vor das Maß aller Dinge sind und nur dort für die Verkäufer eine gerechte und qualitätsorientierte Preisbildung ermöglicht wird. Nicht zuletzt sind die Zuchtviehauktionen immer wieder ein wichtiger Impuls und Motivation für die Zuchtarbeit.

Für die absolute Topgenetik im genomischen Bereich, wo oft die genomischen Werte sowie Embryoverträge eine größere Rolle spielen, als die exakte Beurteilung des Exterieurs vom Spendertier selbst, haben sicher Online-Auktionen ihre Berechtigung und liefern durch die gute Erreichbarkeit auf der ganzen Welt ein vergleichbares Absatzpotential. Insofern freuen wir uns, für Topgenetik eine Plattform wie die erneut erfolgreiche Online Top Genetik-Auktion nutzen zu können und wünschen allen Käufern mit den erworbenen Produkten viel Erfolg.

Osnabrücker Zuchtvieh-Auktionen

Auch auswärtige Züchter können die Osnabrücker Auktionen beschicken!

Auktionstermin	Anmeldeschluss
23.03.2022	23.02.2022
27.04.2022	30.03.2022
01.06.2022	04.05.2022
06.07.2022	08.06.2022
10.08.2022	13.07.2022
14.09.2022	17.08.2022
12.10.2022	14.09.2022

Lukas Harms
Kaufaufträge für Rinder
✆ **05422 987-256**

Maik Wittemeier
Kaufaufträge für Bullen
✆ **05422 987-251**

Zu allen Auktionsterminen:

Großangebot an gut veranlagten abgekalbten Färsen mit besten Eutern und hohen Einsatzleistungen sowie an Zuchtbullen und Kuhkälbern mit modernen Abstammungen! Die Voruntersuchung aller Auktionsbullen auf Decken und Befruchten bietet allen Kunden maximale Sicherheit! Alle Tiere besitzen ein amtstierärztliches IBR-Freiheitsattest sowie ein negatives Untersuchungsergebnis auf IBR-Antikörper, BVD-Antigen und Paratuberkulose. Transporte in alle Käuferregionen Deutschlands erfolgen zu festen und günstigen Tarifen! Auktionskataloge werden auf Anforderung kostenlos verschickt. Einen Link zur PDF-Version des vollständigen Auktionskataloges finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik Zuchttiere/Auktion sowie in der OHG-App.

Bekanntmachungen · Termine

Steigende Energiekosten erfordern moderate Gebührenanpassung

Trotz der teils erheblichen Einschränkungen durch die Corona-Krise ist es der OHG in den letzten beiden Jahren weiterhin gelungen, erfreulich positive Jahresabschlüsse zu erreichen und sogar nennenswerte Rückvergütungen für die Mitglieder zu erwirtschaften. Demgegenüber zeigt die Kostenstellenanalyse im Dienstleistungsbereich bei den Mitgliedsbetrieben eine zunehmende Unterdeckung speziell bei den Fahrtkosten aufgrund der massiv gestiegenen Energiekosten sowie Fahrzeugpreise. Da aufgrund der beschlossenen weiteren Steigerung der CO2-Steuer, etc. in diesem Bereich keine Umkehr zu erwarten ist, haben Vorstand und Aufsichtsrat in ihrer gemeinsamen Sitzung am 20. Dezember 2021 beschlossen, ab Mitte des laufenden Geschäftsjahres zum 1. April 2022 die folgenden Gebührenanpassungen vorzunehmen:

- Anfahrtsgebühr bei Besamungen um 2 € von bislang 8 € auf 10 €
- Erhöhung der Grundgebühr für den Fruchtbarkeitsservice um 5 € bei Mitgliedern und Kunden

Endlich wieder Tierschau – Sonntag, 28. August 2022, in Loxten (Ankum)

In den letzten beiden Jahren musste leider jeweils coronabedingt sowohl die Osnabrücker Tierschau als auch die Verbandsschau anlässlich des traditionellen Schwarzbunt-Tage-Termins abgesagt werden. Nach der erneuten Absage der Schwarzbunt-Tage 2022 als Präsenzveranstaltung wurde auch alternativ geprüft, einen Verbandsschautermin im Sommer anzubieten. Da aber der überwiegende Teil der stark an Tierschau interessierten Betriebe zum Altkreis Bersenbrück gehört und dort für Sonntag, dem 28. August 2022, eine Freiluftveranstaltung auf dem Betrieb Kettmann in Loxten geplant ist, haben Vorstand und Aufsichtsrat in ihrer Dezembersitzung beschlossen, den Fokus ganz auf diese Veranstaltung zu legen. Ein ggf. nach Belegplan der Halle Gartlage noch möglicher Verbandsschautermin knapp zwei Monate vorher, hätte sowohl für die Züchter als auch Sponsoren ggf. die Notwendigkeit einer Entscheidung für nur eine der beiden Veranstaltungen ergeben. Um diesen Konflikt zu vermeiden, hat man sich entschlossen, ganz auf die Tierschauveranstaltung mit Bauernmarkt in Loxten zu setzen – zumal diese als Freiluftveranstaltung in Bezug auf Coronarisiken unproblematischer ist.

Silberne Olga 2021 für den Betrieb Konersmann in Hagen

Die Milchwirtschaft im Landkreis Osnabrück hat einen besonderen Grund zum Feiern: Carolin und Thomas Konersmann aus Hagen a.T.W. sicherten sich gemeinsam mit Mechthild und Ulrich Konersmann den zweiten Platz unter den „Besten Milcherzeugern Niedersachsens“ und damit die „Silberne Olga 2021“. Für diesen Erfolg wurde die Familie am 10. Dezember im Rahmen einer kleinen Preisverleihung von Prof. Dr. Ludwig Theuvsen, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, ausgezeichnet. Sie erhielt eine silberne Kuh-Statue sowie ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro.
Familie Konersmann bewirtschaftet in Hagen einen rund 65 Hektar großen Milchviehbetrieb. Auf dem Hof werden 70 Milchkühe und 70 weibliche Nachzuchttiere gehalten. Die Herde erbringt eine weit überdurchschnittliche Milchleistung von rund 12.100 Kilogramm pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 3,75 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,45 Prozent. Die Milch wird an die DMK Deutsches Milchkontor eG geliefert (Quelle: www.milchland.de). Neben den hervorragenden Ergebnissen in Leistungs- und Produktionstechnik ist darauf hinzuweisen, dass

Familie Konersmann

der Betrieb Konersmann zu den 15 OHG-Kuhvisionsbetrieben der ersten Stunde gehört. Im Rahmen dieser kontinuierlichen Typisierung aller Tiere fallen beim Betrieb Konersmann auch hin und wieder hoch interessante Jungrinder auf, die dann für das OHG-Zuchtprogramm genutzt werden. Aktuell steht beispielsweise KO Lausanne im Donorstall. Bei ihr handelt es sich um die Nr. 1 (von 450) getesteten Töchtern des OHG-Genomic-Bullen Belami und sie gehört mit 159 gRZG zu den höchsten aktuell spülfähigen Rindern.
Wir gratulieren Familie Konersmann zu diesem herausragenden Erfolg!

BIO-SIL® für mehr Milch und mehr Biogas!
Hochaktive homofermentative Milchsäurebakterien für alle Silagen. (Gras, Mais, Leguminosen, GPS, CCM und Getreide)

Bewährt in den besten deutschen Milchbetrieben!
Geringste Silierverluste und für Silage die schmeckt.

BIO-SIL®
KONTINUIERLICH GEPRÜFT
DLG-Zertifikat 6512
www.DLG.org

1b Verbesserung des Gärverlaufes, für leicht bis mittelschwer vergärbares Siliergut im unteren TM-Bereich < 35%
1c wie 1b, aber Futter im oberen TM-Bereich >35% bis 50%
4b Verbesserung der Verdaulichkeit
4c Erhöhung der Milchleistung

Kombinationsprodukte: sehr sicher für extreme Silierbedingungen

BIO-SIL® + Melasse
für schwer silierbares Futter

BIO-SIL® + Sila-fresh (Basis: Kaliumsorbat)
2 Verbesserung der aeroben Stabilität
KONTINUIERLICH GEPRÜFT

BIO-SIL® + Amasil® NA
1a für schwer silierbares Futter
KONTINUIERLICH GEPRÜFT

Vorteile von BIO-SIL
✓ sehr schnelle pH-Wertabsenkung
✓ hohe Reinproteingehalte in den Silagen (starke Hemmung der Proteolyse)
✓ hohe Wirksamkeit gegen Gärschädlinge
✓ nutzt zur Säurebildung das gesamte Spektrum vergärbarer Kohlenhydrate
✓ hohe Wirksamkeit sowohl bei niedrigen und hohen Trockenmassegehalten als auch bei niedrigen und hohen Temperaturen

GRUNDPREIS FÜR BIO-SIL®
0,69 €/t Siliergut!
FRÜHKAUF RABATTE MÖGLICH!

NEU: FÜR ALLE HÄCKSLER
Durchsatzorientierter Dosierer für 4 verschiedene Siliermittel gleichzeitig

Dr. PIEPER
Technologie- und Produktentwicklung für Landwirtschaft und Umwelttechnik

Dr. PIEPER Technologie- und Produktentwicklung GmbH
Dorfstraße 34 • 16818 Neuruppin/OT Wuthenow
Tel.: 03391 68480 • Fax: 03391 684810 • E-Mail: info@dr-pieper.com
www.silage.de

Weser-Ems- und Bundes-Jungzüchterwettbewerb 2021

Vom 8. bis 10. Oktober 2021 fanden der Weser-Ems-Entscheid sowie das im vergangenen Jahr coronabedingt ausgefallene Bundesjungzüchtertreffen in Osnabrück statt. Der Jungzüchterclub Osnabrück hatte die Halle Gartlage sehr schön herausgeputzt und einladend geschmückt, so dass man schon im Vorfeld erahnen konnte, was einen in den nächsten drei Tagen erwarten würde – ein schönes Wochenende mit Freunden aus ganz Deutschland und faire Wettkämpfe. Bei strahlendem Herbstwetter reisten am Freitag die Teilnehmer an und richteten sich in der Halle ein. Eine freudige Stimmung, sich nach so langer Zeit wieder zu treffen, machte sich breit.

Clipping-Wettbewerbe auf Weser-Ems- und Bundesebene

Am späten Nachmittag machten sich die Teilnehmer für den ersten Wettbewerb, dem Clippingwettbewerb, der parallel für Weser-Ems und Bundeswettbewerb stattfand, bereit. Mit Jürgen Hoffmann aus Willerad konnte ein Preisrichter gewonnen werden, der selbst über viel Erfahrung verfügt, was das Fitten von Schautieren angeht. Die Teilnehmer brachten ihn aber ganz schön ins Schwitzen. Am Ende waren es Nuancen, die über Sieg und Platzierungen entschieden.

Auf Weser-Ems-Ebene wurde der Wettbewerb in drei Altersklassen gerichtet. Die jüngste Altersklasse, 10–14 Jahre, wurde von Efke Kollmann vor Maren Fauerbach (beide VOST) gewonnen. Die beiden Osnabrücker Teilnehmerinnen, Maira Beyer und Jule Dresselhaus, landeten gemeinsam bei ihrem ersten Clippingwettbewerb auf dem sehr guten dritten Platz. In der Kategorie Mittel, 15–19 Jahre, ging der Sieg an Fenna Gödeker (MAR WEU), die auch den Bundeswettbewerb für sich entschied, vor Luca Janssen (VOST). Bei den Teilnehmern in der Altersklasse 20 bis 25 Jahre setzte sich Devon Lohmöller (MAR WEU) vor Lisa Cramer

Das gesamte Osnabrücker Jungzüchterteam freut sich mit ihrer Bundessiegerin, Carina Nölker

Jule Dresselhaus und Maira Beyer starteten erstmals beim Clippen

Oliver Krüger war erfolgreichster OHG-Teilnehmer beim Bundes-Clipping-Wettbewerb

aus Ostfriesland durch. Carina Nölker aus Wehringdorf (OHG) erreichte einen sehr guten 4. Platz. Auf Bundesebene konnte Oliver Krüger (OHG) sich in einem 23-köpfigen Starterfeld auf dem guten 10. Platz behaupten. Bundessieger im Clippen wurde Marvin Pacholke vor Devon Lohmöller (beide MAR). Bei netten Gesprächen, Pizza und Getränken klang der Abend aus.

Klassensiege für Laura Kolckhorst-Kahle und Theresa Bekehermes beim Weser-Ems-Entscheid

Am frühen Samstagmorgen reisten die letzten Teilnehmer für den Weser-Ems-Vorführwettbewerb an, der pünktlich 10.30 Uhr startete. Das Richteramt hatte Alexander Braune aus Sachsen-Anhalt übernommen. Gleich in der ersten Klasse konnte der Jungzüchterclub Osnabrück einen Klassensieg verbuchen. Laura Kolckhorst-Kahle (OHG) setzte sich aufgrund des schnelleren Aufstellens und ihrer ruhigen und souveränen Vorführleistung vor Jörn Haßbargen (VOST) durch. Lea Dresselhaus (OHG) konnte sich auf dem dritten Platz behaupten. Die zweite Klasse wurde von Alma Drieling (MAR-WEU), die eine perfekte Einheit mit ihrem Tier bildete und der einfach alles gelang, gewonnen. Leni Schmidt (VOST) landete auf Rang zwei. In dieser starken Klasse konnten sich die Osnabrücker Teilnehmer Maleen Rottmann sowie Lenja und Maira Rückin sehr gut behaupten. Die dritte und letzte Klasse der jüngeren Teilnehmer wurde von Efke Kollmann aus dem VOST-Gebiet vor Hinnerk Wille aus dem Masterrind-Gebiet WEU gewonnen.

Maira Beyer und Anna Buschkotte (beide OHG) zeigten gewohnt starke Leistungen, aber mussten sich der Konkurrenz geschlagen geben. Die Siegerauswahl Jung (10–14 Jahre) entschied Alma Drieling für sich. Als Reservesiegerin wurde Efke Kollmann herausgestellt.Die erste Klasse der mittleren Teilnehmer wurde von Paula Drieling (MAR-WEU) vor Helke Klemann (VOST) gewonnen. Die beiden Osnabrücker Teilnehmer, Niklas Reinermann und Mikka Wißmann lieferten gute Leistungen, konnten aber letztendlich in die Entscheidung nicht eingreifen. Die Klasse 5 wurde in einer knappen Entscheidung von Katrin Hanemann aus Ostfriesland vor unserer Osnabrücker Teilnehmerin Vanessa Berling auf Rang zwei gewonnen. Vincent Niewöhner, der erstmals überregional im Einsatz war, zeigte eine sehr ruhige Vorführleistung. Die letzte Klasse wurde von Fenna Gödeker vor Jette Marie Silies (beide MAR-WEU) gewonnen. Alexandra Grothaus sowie Jan-Wilhelm Niemeyer zeigten sehr gute Leistungen und platzierten sich im Mittelfeld in dieser sehr starken Klasse. In der Siegerauswahl Mittel setzte sich überlegen Fenna Gödeker vor Paula Drieling durch.

Laura Kolckhorst-Kahle (li.), Klassensiegerin in Klasse 1

Theresa Bekehermes (1a in Klasse 8)

Die erste Klasse der älteren Teilnehmer entschied Tabea Kramer (VOST) vor Laura Busse (MAR-WEU) für sich. Diesem starken „Damenduo" musste sich Oliver Krüger auf Rang drei geschlagen geben. Auch Katharina Berling und Laura Allerdissen zeigten sehr gute Vorführleistungen in dieser Gruppe. In der folgenden Klasse gab es einen Klassensieg für das Osnabrücker Team. Theresa Bekehermes setzte souverän ihr Tier in Szene und konnte Lisa Cramer aus Ostfriesland auf Rang zwei verweisen. Sophie Altevogt rundete das gute Ergebnis ab. In der letzten Richtklasse des Tages trafen viele Sieger aus vergangenen Wettbewerben aufeinander und machten es dem Preisrichter nicht leicht. Letztendlich musste sich Carina Nölker in dieser starken Klasse nur Johanna Ahrends geschlagen geben und mit dem Silberrang vorlieb nehmen. Die Siegerauswahl Alt wurde dann ein Zweikampf der Ostfriesinnen Johanna Ahrends und Tabea Cramer, bei dem am Ende Tabea Cramer durch ihre ruhige und souveräne Vorführleistung die Siegerschärpe mit nach Hause nehmen konnte.Zur Auswahl des Grand Champion Weser-Ems 2021 zogen dann die drei Rubriksieger Tabea Cramer (VOST), Fenna Gödeker (MAR-WEU) sowie Alma Drieling (MAR-WEU) in den Ring. Durch eine perfekte Vorführleistung gepaart mit Lockerheit und Ausstrahlung konnte die jüngste der drei Damen, Alma Drieling den Pokal als Grand Champion gewinnen.

Bundestypcup

Am Samstag um 17 Uhr hatte der Preisrichter Alexander Braune die Aufgabe, den Bundestypcup zu richten. Bei den unter 1 Jahr alten Tieren wurden 66 Tiere in 8 Richtklassen rangiert. Sieger dieser Kategorie wurde die Denver-Tochter BungaBunga im Besitz von Höven Holsteins aus Haselünne. Zum Reservesieger wurde die Cash-Tochter Loh Louvre aus dem Betrieb Andreas Lohmöller, Emsbühren gekürt. Eine ehrenvolle Erwähnung erhielt die Avance-Red Tochter RS Rosalie der Strudthoff GbR, Dötlingen. In der Kategorie der älteren Rinder siegte die Unstopabul-Tochter FG London von Hendrik Wille, Herbergen vor der Avatar-Tochter Oklahoma der J & B Hatke GbR, Bösel. Die ehrenvolle Erwähnung erhielt die Jordy-Tochter Alisa im Besitz von Dirk Huhne aus Kasseedorf.

Bundesvorführwettbewerb 2021 – Carina Nölker holt Bundessieg nach Osnabrück

Nachdem im vergangenen Jahr das Bundesjungzüchtertreffen in Fließem coronabedingt abgesagt werden musste, konnte auch dieser Wettbewerb nun in der Halle Gartlage durchgeführt werden. Als Preisrichterin konnte der VDJ die erfahrene Schaurichterin, Andrea Uhrig, aus Hessen gewinnen, die die überragenden Leistungen der Jungzüchter sehr sicher zu rangieren wusste.

Die erste Richtklasse konnte Lara-Sophie Röhling (RUW) vor Tilman Gumtz (RA-ST) für sich entscheiden. Auf Rang drei behauptete sich Vincent Niewöhner vom Jungzüchterclub Osnabrück. In der starken zweiten Klasse sicherte sich Vanessa Berling aufgrund des schnelleren und perfekten Aufstellens einen guten 4. Platz. Der Klassensieg ging an Mathilde Schulze (MAR-VER) vor Lili Raff aus Baden-Württemberg. Melissa Bange (RUW) wurde in der dritten Klasse Siegerin vor Tessa Heithaus (MAR-WEU). In Klasse vier entschied sich die Preisrichterin für Jette Marie Silies (MAR-WEU) auf den 1a Rang gefolgt von Gerrit Kumlehn (MAR-WEU) auf Rang 2. Die Osnabrücker Teilnehmerin Alexandra Grothaus überzeugt hier mit einer sehr harmonisch ruhigen Vorführleistung. In der folgenden Klasse konnte sich Andreas Maier (RBW) vor Hannes Müller (MAR-WEU) durchsetzen. Jan Wilhelm Niemeyer konnte in dieser Klasse mit einer sehr ruhigen Leistung überzeugen. Letzte Rubriksiegerin in der Altersgruppe Jung wurde Fenna Gödeker (MAR-WEU) vor Laura Köster (RUW). Zum ersten großen Höhepunkt des Tages zogen dann die 6 Klassensieger sowie die 1b-Platzierten in den Ring. Siegerin Jung wurde Fenna Gödeker (MAR-WEU). Als Reservesiegerin wurde Melissa Bange (RUW) ausgezeichnet.

Weiter ging es im Wettbewerb mit der Ermittlung des Bundessiegers der älteren Teilnehmer. Hier konnte der Jungzüchterclub Osnabrück mit Oliver Krüger den ersten Klassensieg verbuchen, der Sen Schramm (RSH) auf den

Vincent Niewöhner (1c – Klasse 1)

Laura Allerdissen (1c – Klasse 8)

zweiten Platz verwies. In der folgenden starken Klasse platzierte sich Laura Allerdissen (OHG) durch die sehr gute Kopfhaltung ihres Tiers auf Rang drei. Sie musste sich lediglich der Vortagessiegerin Tabea Cramer (VOST) und Sarah Fackiner (QNE Hessen) geschlagen geben. Klasse 9 wurde angeführt von Alison Lohmöller (MAR-WEU) vor Lisa Cramer (VOST). Unsere Jungzüchterin Theresa Bekehermes, tags zuvor noch Klassensiegerin, zeigte eine gewohnt souveräne Vorführleistung, wurde allerdings nur im Mittelfeld dieser starken Klasse platziert. In der darauffolgenden Gruppe sicherte sich Gerrit Kumlehn (MAR-VER) den 1a-Platz vor Leonie Wiewer (RUW). Die Klasse 11 wurde von Johanna Ahrends (VOST) vor Yasin Zeh (MAR-WEU) gewonnen. In der ältesten Altersklasse konnte Carina Nölker mit ihrem schneeweißen Rind nicht nur durch schnelleres und perfektes Aufstellen sondern auch mit ihrer Ausstrahlung die Richterin in ihren Bann ziehen. Sie gewann diese Klasse vor Eric Büscherhoff (MAR-WEU).

Grandioser Sieg für Carina Nölker beim Bundesjungzüchterwettbewerb

Die Spannung im Team Osnabrück stieg stark an, als die zwölf 1a- und 1b-Platzierten der Klassen den Ring zur Siegerauswahl betraten, waren doch mit Oliver Krüger und Carina Nölker zwei heiße Anwärter auf den Bundessieg vertreten. Die Preisrichterin, Andra Uhrig, machte sich ihre Entscheidung nicht einfach, ließ die Teilnehmer mehrfach aufstellen und auch Tiere tauschen. Am Ende konnte aber nur einer gewinnen und die Teilnehmerin, die beim Tiertausch überzeugen konnte und mit ihrer Ausstrahlung und Ringpräsenz nicht nur die Preisrichterin, sondern die ganze Halle in ihren Bann ziehen konnte, hieß Carina Nölker. Mit diesem grandiosen Sieg setzte sie den goldenen Schlusspunkt unter diese sehr gelungene Veranstaltung in Osnabrück. Reservesieger wurde Eric Büscherhoff (MAR-WEU).

Wir gratulieren allen Siegern und Platzierten!

Oliver Krüger (1a – Klasse 7)

Carina Nölker (1a – Klasse 12)

Top Genetik Auktion 2022 ONLINE

Nach der äußerst erfolgreichen Premiere mit einer Online-Auktion im Januar 2021 stand das Verkaufsteam der OHG vor der großen Herausforderung, diesen Erfolg möglichst zu wiederholen. Vor der Auswahl der Tiere für den Katalog gab es noch große Skepsis, ob man erneut eine annähernd attraktive Kollektion in allen Segmenten wie im Vorjahr zusammenstellen könnte. Erfreulicherweise ist dies aber voll und ganz gelungen! Spätestens nach einigen Tagen der gemeinsamen Vorbereitung im Verkaufsstall Warringhof stellte sich ein gutes Gefühl ein, dass in diesem Jahr das Angebot und damit die TGA 2022 online erneut wieder ein Highlight sein dürfte. Beginnend mit der Kollektion der 8 abgekalbten Färsen, die sich wie aus einem Guss in hervorragender Verfassung präsentierten, bis zum jüngsten Kalb konnte man auch die von Mittwoch bis Freitag angemeldeten Besucher bei der Vorbesichtigung der Verkaufstiere von ihrer Qualität überzeugen.

Erneut über 10.000 € Embryoverträge im Schnitt für genomische Jungrinder

Neben den top Abgekalbten wurden einige sehr vielversprechende exterieurstarke Jungrinder aus den begehrtesten Schautyp-Familien angeboten. Den Schwerpunkt der Top Genetik-Auktion mit einem Anteil von 50 % bilden seit Jahren immer die sehr streng ausgewählten genomischen Jungrinder und Kälber. Ebenso wie im Vorjahr qualifizierten sich diese nicht nur alle für ET-Zuschuss und Anpaarungsverträge, sondern alle Rinder dieser Gruppe waren – allerdings in etwas unterschiedlicher Höhe – mit attraktiven Embryoverträgen ausgestattet. Im Durchschnitt übertrafen diese deutlich die 10.000 €-Marke. Eine solche „Risikoabsicherung" gibt es auf keiner anderen vergleichbaren Auktion. Letztlich ist dies natürlich nur möglich dank der herausragenden Qualität der angebotenen Tiere, was sich z. B. in den folgenden Fakten widerspiegelt:

- Die 15 genomischen Jungrinder erreichten im Mittel 161 gRZG (von 156 bis 168) bei zugleich >2.500 RZ€, 126 für RZE und 125 für RZGesund.
- Mehr als 2/3 dieser Tiere waren jeweils Nummer 1 oder 2 unter allen väterlichen Halbgeschwistern.
- Zudem bot die Kollektion mit 13 verschiedenen Väter und 12 unterschiedliche Muttersväter eine enorme Vielfalt.

Um eine solche Qualitätsdichte in einer Auktion zusammenzustellen, müssen letztlich auch die Anbieter und Verkäu-

Octane-Tochter Ember von Morisse in Bremen

Sirius P-Tochter Fabulous P von Kettmann in Loxten

Lambda-Tochter BAL Loveable von Ballmann in Vennermoor

Alligator-Tochter KKH Apanatschi von Kolckhorst-Kahle in Haltern

fer darauf vertrauen können, dass sich die Verkaufsorganisation optimal um die Vermarktung ihrer Zuchtprodukte kümmert.

Videoclips erfordern Tag- und Nachtarbeit, aber bringen auch Spaß

Da man letztlich nicht allen potenziellen Interessenten die Tiere vor Ort zeigen kann, ist es natürlich umso wichtiger, dass man ihnen zeitnah einen Eindruck von den angebotenen Tieren vermittelt. Hierzu haben die Kollegen aus Verkauf, Beratung und Videoteam speziell am Wochenende vor der Auktion bis einschließlich Dienstag jeweils bis nach Mitternacht an der Erstellung von Videoaufnahmen gearbeitet und diese dann kurzfristig zusammengeschnitten, vertont und ins Netz gestellt. Damit es nicht langweilig wird, probiert man auch mal etwas aus, was nicht immer sofort gelingt und für die Insider gäbe es sicher genügend „Out-Takes", die einen ganzen Abend füllen können und sogleich vor Ort mal für Erheiterung bei der ansonsten hochkonzentrierten Arbeit sorgen. Trotz toller und optisch ansprechender Videos ist es dann immer schwierig, ein wirklich konkretes Gefühl dafür zu bekommen, ob potenzielle Kaufinteressenten sich durch das aktuelle Angebot angesprochen fühlen. Insofern waren die nachfolgend ab Mittwoch angebotenen Besichtigungstermine nach derzeitigen Coronaregeln für viele interessierte Käufer natürlich eine Gelegenheit, sich noch einmal vor Ort einen ganz konkreten Eindruck von den jeweiligen Tieren verschaffen zu können. Andererseits erhielt man bei diesen Besuchen zunehmend viel positives Feedback auf die Kollektion.

Der Countdown läuft

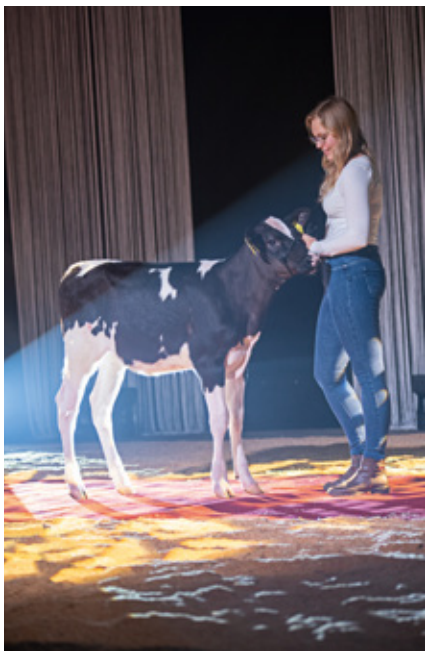
Bereits einen Tag vor dem eigentlichen Auktionstermin bestand schon die Möglichkeit zum „Vorbieten" auf die einzelnen Katalognummern. Erfreulicherweise kam es zu ersten bzw. kontinuierlich zunehmenden Bietaktivitäten bei nahezu allen Tieren. Damit konnte man dann schon etwas gelassener dem offiziellen Start am Samstag um 13 Uhr entgegensehen. Ab dann lag es ganz in der Hand des auf der Plattform Farmers.Bid angebotenen elektro-

Preisspiegel

Gattung	verkauft	von	bis	Durchschnitt
Abgekalbte	8	3.900 €	5.600 €	4.588 €
Typrinder	6	2.800 €	4.400 €	3.600 €
Genomic-Rinder	14	5.400 €	35.700 €	9.686 €
Summe	**28**			**6.925 €**

Die Top-Seller der Top Genetik Auktion

Kategorie	Kat.	Name	Pedigree	Preis	Beschicker	Käuferregion
Abgekalbte	8	Ember	Octane x Glauco	5.600 €	Morisse, Bremen	Belgien
	1	Fabulous P	Sirius P x Movie	4.800 €	Kettmann, Loxten	Spanien
	3	Ice Creme	Reflector x Icone	4.800 €	Carstens, Visselhövede	Niederlande
	4	CEH Marlis	Solitair P x Gymnast	4.800 €	Gr. Honebrink, Nordhausen	Nordrhein-Westfalen
Typrinder	27	BAL Loveable	Lambda x Sea	4.400 €	Ballmann, Vennermoor	Österreich
	18	KKH Apanatschi	Alligator x Boss	3.800 €	Kolckhorst-Kahle, Haltern	Niedersachsen
	24	FG Aimo Red	Sir-Red x Anahiem	3.700 €	Wille, Herbergen	Nordrhein-Westfalen
Genomic-Rinder	23	Winstar Easy Peasy	Bennie x Entity	35.700 €	Beyer, Seeste	Niedersachsen
	26	JS Relevation Red	Freestyle x Solitair P	14.600 €	Straten, Herzlake	Nordrhein-Westfalen
	29	RR Enjoy	Nexus x VH Crown	10.600 €	Reinermann, Rüsfort	Niedersachsen
	15	My Profit	Proximo x Fitness	9.500 €	Gr. Honebrink, Nordhausen	Niedersachsen
	17	Marilyn Monroe Red	Ginger x Solitair P	8.200 €	Gr. Honebrink, Nordhausen	Niedersachsen
	30	HGH A Polled Aria P	Samuel P x Chilton	7.700 €	Hehmann & Gerdom, Destel	Niedersachsen



Nexus-Tochter RR Enjoy von Reinermann in Rüsfort bleibt ihm OHG-Gebiet

nischen Bietsystems. Nach der guten Erfahrung hinsichtlich Transparenz und Nachvollziehbarkeit hatte sich die OHG dazu entschieden, es wie im Vorjahr rein elektronisch mit Sekunden-Countdown durchzuführen, so dass für jeden Bieter auf der ganzen Welt die gleichen Chancen und Möglichkeiten für die Abgabe von Geboten bis zum endgültigen Zuschlag bestanden.

Entspannter und zügiger Auktionsverlauf

Bis zum offiziellen Start am Samstag um 13 Uhr hatten bereits einige der Tiere mit den Vorabgeboten die von den Verkäufern gesetzten Mindestpreise überschritten, so dass man etwas entspannter dem Finale des Auktionsverlaufes entgegen sah.

Die Ausgeglichenheit des Gesamtangebotes sorgte für einen sehr kurzweiligen Verlauf, so dass nahezu jedes Tier innerhalb der eingeplanten 5 Minuten zugeschlagen werden konnte. Speziell in der Gruppe der 8 abgekalbten Färsen gab es im Vorfeld zwischen den betreuenden Mitarbeitern und bei potenziellen Kunden viele Spekulationen, welche von diesen imponierenden Färsen nun die beste sei. Am Ende zeigte sich mit der relativ engen Preisspanne von 3.900 bis 5.600 € die Qualität und Ausgeglichenheit innerhalb dieser Gruppe. Hier waren neben deutschen Kunden vor allem mehrfach Bieter aus den Nachbarländern wie Belgien, Niederlande und Luxemburg aktiv. Die letzte Färse in dieser Gruppe, die Kat.-Nr. 8, eine High Octane aus exzellenter Kuhfamilie von der Morisse GbR, ging schließlich an einen belgischen Kunden zum Top-Preis von 5.600 €. Für jeweils 4.800 € folgten die hornlose Sirius P-Tochter Fabulous P aus der AMA Ramos Farina-Familie, die sich ein holländischer Vermittler für einen spanischen Kunden sicherte. Den gleichen Preis erzielten sowohl eine hochleistende korrekte Reflector von Carstens, Visselhövede, die sich ein niederländischer Stammkunde sicherte, als auch die nach wie vor genomisch sehr hoch rangierende CEH Solitair P Marlis VG-85. Diese wird weiter im OHG-Gebiet gemolken werden.

Ähnlich ausgeglichen war auch die Gruppe der Typ-Jungrinder, wo das längste Bieterduell bei der von Jürgen Ballmann angebotenen Lambda-Tochter BAL Loveable ausgetragen wurde, die mit ihrem seidig schwarzen Erscheinungsbild enorm viel Ähnlichkeit mit ihren erfolgreichen Schauvorfahren Loyale EX-90 oder auch Juror Royale EX-93 aufwies. Hier zeigte ein österreichischer Schauliebhaber das größte Durchhaltevermögen und sicherte sich dieses attraktive Kalb. Sehr begehrt war auch die vom Betrieb Kolckhorst-Kahle angebotene KKH Apanatschi, eine Alligator aus der bekannten mehrfachen Schwarzbunt-Tage-Siegerin KKH Boss Annalena EX-92, die in Niedersachsen blieb. Knapp dahinter folgte das von Hendrik Wille angebotene schicke Sir-Red-Kalb FG Aimo Red, welches einem Kunden aus Nordrhein-Westfalen 3.700 € wert war.

Genomic-Jungrinder mit hohem Vertragspotenzial stark gefragt

Aufgrund der genomischen Werte sowie der vorliegenden Embryoverträge war zu erwarten, dass die aus dem OHG-Embryoprogramm stammende Bennie-Tochter Winstar Easy Peasy mit ihren außergewöhnlichen Werten und ihrem absoluten Outcross-Pedigree sowie ihrer tadellosen eigenen Erscheinung einen Toppreis erzielen würde. Hier war eigentlich nur die Frage, wer den längsten Atem hätte. Nach einem längeren Bieterduell zwischen bekannten Züchtern, als auch deutschen und holländischen Zuchtprogrammen, setzte sich zum Preis von 35.700 € ein niedersächsischer Züchter durch. Das zweithöchste und zugleich Top-Rotbuntangebot der Auktion, die Freestyle-Tochter JS Relevation Red aus der Whittier-Farms Outside Roz-Familie konnte sich ein OHG-Zuchtbetrieb für 14.600 € sichern. Ebenfalls im OHG-Gebiet blieb für 10.600 € die von Reinermann angebotene frühe Nexus aus der Elisa-Familie. Das höchste Zuchtprodukt aus der in den letzten Jahren äußerst erfolgreichen Mabelle-Familie, eine 163er Proximo, ging an einen niedersächsischen Topzüchter für 9.500 €. Preislich folgte

Bennie-Tochter Winstar Easy Peasy von Beyer in Seeste war der Topseller

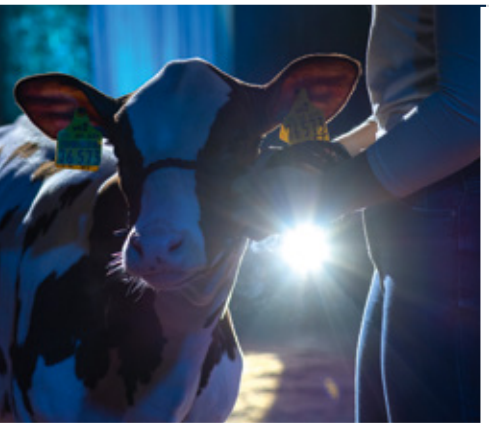
Freestyle-Tochter JS Relevation Red von Straten in Herzlake

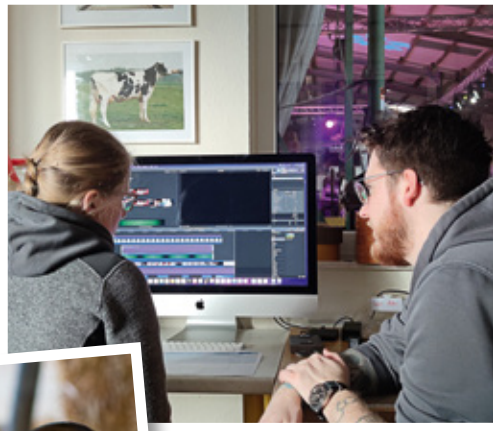
Proximo-Tochter My Profit von Gr. Honebrink in Nordhausen

die ebenfalls von Gr. Honebrink angebotene Nummer 1 Ginger aus der vorab als Abgekalbte verkauften CEH Marlis, die sich ein OHG Betrieb sicherte, um künftig stärker im Zuchtprogramm mitmischen zu können. Unter den Topsellern zu erwähnen ist sicherlich auch das jüngste Kalb, die frühe und selbst hornlose Samuel P-Tochter aus der Caruso-Vollschwester. Auch dieses für 7.700 € zugeschlagene wertvolle Zuchtprodukt blieb im OHG-Gebiet und kann somit künftig für unser Zuchtprogramm genutzt werden. Mit einem Durchschnittspreis von 6.925 € wurde zwar das sensationelle Ergebnis der letztjährigen TGA-Online um ca. 230 € verfehlt, aber nach wie vor eines der besten und vor allem ausgeglichensten Auktionsergebnisse in der TGA-Geschichte erreicht!

Neben dem Dank an das gesamte Vorbereitungsteam und vor allen an die Beschicker für die Bereitstellung der Tiere möchten wir uns ganz herzlich für die Unterstützung der vielen Sponsoren und vor allem der 3 Hauptsponsoren bei dieser Veranstaltung bedanken. Zum Schluss wünschen wir natürlich den erfolgreichen Käufern viel Erfolg und Glück mit den gekauften Tieren! Vermutlich werden wir auf den künftigen Top Genetik-Auktionen wiederum Produkte aus dem einen oder anderen Tier neu zur Versteigerung anbieten können – hoffentlich dann wieder in Form einer Live- und Präsenz-Auktion.

AGRAVIS RAIFFEISEN AG
Volksbanken Raiffeisenbanken
AllFlex® Livestock Intelligence™
MSD Animal Health Intelligence

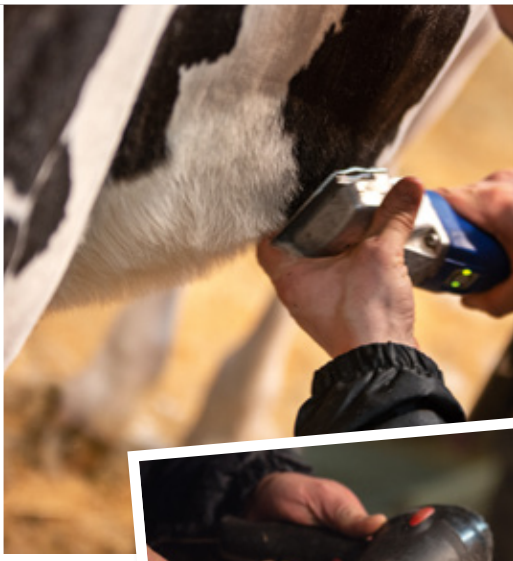




IMPRESSIONEN TOP GENETIK AUKTION 2022

Top Genetik Auktion 2022

ONLINE



KNS Dreamstar – Von der Top-Genetik-Auktion zur Spitzenkuh in Frankreich!

Luc Sassel aus der Normandie ist sicher vielen Leuten als erfolgreicher Züchter und inzwischen auch als angesehener Preisrichter bekannt. Sein gutes Auge und Gespür für hervorragende Genetik stellte er bereits im Januar 2015 mit dem Zukauf von KNS Alpine Dreamstar unter Beweis.

Das damals 10-monatige Jungrind hat sich inzwischen zu einer EX-93 bewerteten Topkuh entwickelt, die die sicherlich hohen Erwartungen noch weit übertroffen hat. Damals konnte Dreamstar neben ihrem auffälligen Exterieur mit guten genomischen Werten, gerade im Milchleistungs- und Exterieurbereich, überzeugen. Darüber hinaus stammte sie aus einer der besten und sichersten Kuhfamilien Deutschlands – nämlich dem berühmten D-Stamm von Niermann in Schiplage. Ihre Mutter KNS Dream Rock hat sowohl den bewährten OHG-Fitnessvererber Barolo als auch dessen Vollschwester Dalista, die Mutter des Leistungsspezialisten Cicero, geliefert. Ein aktueller Star dieser Linie ist sicherlich auch die Mega-Bullenmutter KNS Daddy Cool. Mit Dreamstar, die ebenfalls hervorragend züchtet und bereits VG-eingestufte Töchter und Enkel hat, stellt diese Familie einmal mehr auch ihr überragendes Exterieur-Potenzial unter Beweis und auch im Leistungsbereich kann die Alpine-Tochter mit einer 4. Laktation von über 13.300 Litern absolut überzeugen. Die OHG möchte Herrn Sassel zur Entwicklung dieser Ausnahmekuh ganz herzlich gratulieren und wünscht auch weiterhin viel Erfolg mit Dreamstar und ihren Nachkommen.

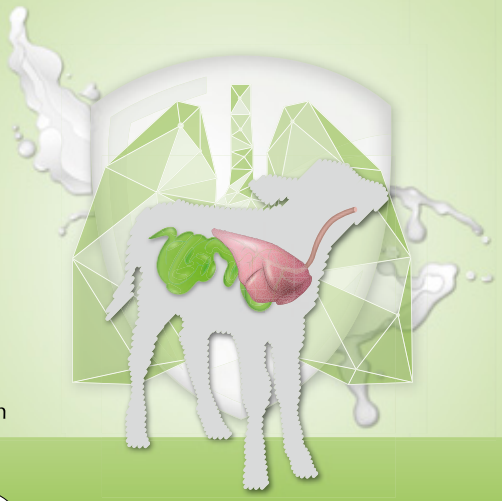
KNS Dreamstar

Besser atmen
mehr leisten

BERGIN® Milchaustauscher NEU!

Mit dem Wirkstoff *BronchiPhyt®* zur Unterstützung der Atemwegsfunktion und der Verdauung von Kälbern.

- wirkt krampf- und schleimlösend
- steigert die Futterverwertung und die Tageszunahmen
- reduziert den Medikamenteneinsatz bei Atemwegserkrankungen



FOLLOW US ON

bergophor
FÜTTERN MIT SYSTEM

Bergophor Futtermittelfabrik
Dr. Berger GmbH & Co. KG
95326 Kulmbach · Tel. 09221 806-0
www.bergophor.de

211221

GDS digital: Sinus-Nachzucht erreicht 3. Platz

Von den für den Videowettbewerb gemeldeten insgesamt 16 Holstein-Töchtergruppen belegt der Osnabrücker Spitzenvererber SINUS einen hervorragenden 3. Platz (hinter den Bullen Selfie und Bonum – gemeinsam mit Hotspot P).

Entschieden haben dies die drei international anerkannten Preisrichter Armand Braun (Luxemburg), Bruno Deutinger (Österreich) und Niels Erik Haahr (Dänemark) zusammen mit den Milchrind-Lesern.

Preisrichter Haahr platzierte die SINUS-Nachzucht sogar auf Platz 1 aufgrund „ihrer hervorragenden Euter mit sehr viel Qualität. Außerdem lassen die mit sehr guten Fundamenten ausgestatteten Kühe großes Leistungspotenzial erwarten."

Der dritte Platz von SINUS im Publikumsentscheid ist ebenfalls eine positive Überraschung, belegt dies doch, dass auch viele Milchrind-Leser außerhalb des Osnabrücker Zuchtgebietes die Vorzüge der Sinus-Töchter entdeckt haben.

Insgesamt – eine gelungene Online-Veranstaltung des BRS (Bundesverband Rind und Schwein).

Zugleich möchte sich die OHG bei den Besitzern der Sinus-Töchter und dem OHG-Videoteam bedanken, die an der Erstellung des Nachzuchtvideos mitgewirkt haben. Eine Besonderheit bei Sinus ist zudem, dass bereits im Sommer 2020 ein Video mit seinen Töchtern in der ersten Laktation erstellt wurde und dies bereits viel Beachtung gefunden hat. Im aktuellen Video mit Zweitkalbskühen konnte die hervorragende Weiterentwicklung und hohe Leistungsfähigkeit der Sinus-Töchter eindrucksvoll dokumentiert werden.

Sie können neuerdings alle Videos auf der Homepage finden unter:
WIR ÜBER UNS – Publikationen

Sinus-Tochter Dagma VG-87 von Christoph Büscher in Merzen

milchrind

Sinus-Tochter Hilke von Teikemeier in Petershagen (Foto: Dorothee Warder)

Zuchtviehvermarktung 2020/21

Im Jahresverlauf rückläufige Vermarktungszahlen

Konnte im vergangenen Geschäftsjahr noch eine Überschreitung der 10.000-Marke an vermarkteten Tieren erreicht werden, so musste 2020/21 ein Rückgang der Vermarktungszahlen um 8 % vermeldet werden. Schaut man sich den Jahresverlauf genauer an, wurden im neuen Kalenderjahr besonders zur neuen Ernte weniger Tiere vermarktet und dieser Trend setzte sich immer weiter zum Geschäftsjahresende und darüber hinaus fort. Im Gegensatz zu den niedrigeren Stückzahlen wurden aber die Erlöse pro Tier wieder gesteigert und das mit glücklicherweise gleich bleibender Tendenz.

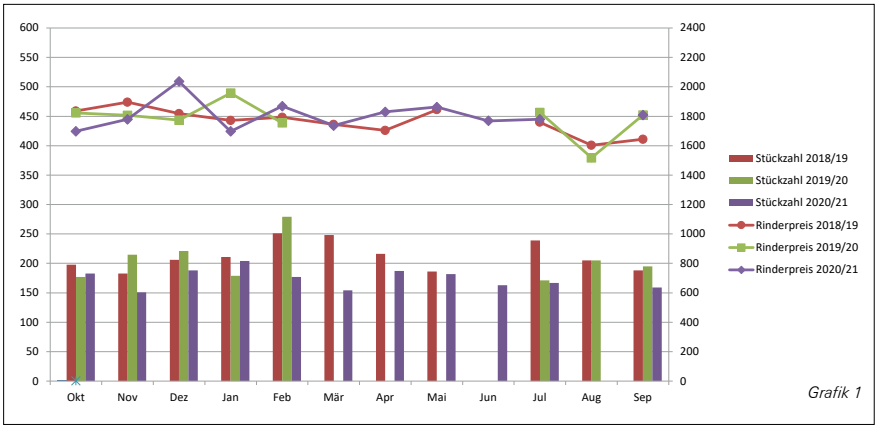
Die Highlights in 2020/21

Erstes Highlight des Geschäftsjahres war die Jubiläumsauktion im Dezember 2020. Hier konnten sowohl die Käufer mit Preisnachlässen bei den Toptieren als auch die Verkäufer mit dem Jubiläum angemessenen Durchschnittspreisen sehr zufrieden sein. Am Ende stand ein Durchschnittspreis von 2.037 € zu Buche.

Ganz besonders waren im Januar 2021 die Vorbereitungen und die Durchführung der Top-Genetik Auktion unter ganz anderen Bedingungen. So war die Zielsetzung, eine möglichst gute Darstellung der Verkaufstiere und gleichzeitig eine gute Außenwerbung für das Zuchtgebiet ohne das gewohnten Schwarzbunt-Tage-Flair zu schaffen. Sowohl mit der Außenwirkung als auch dem Ergebnis durften wir am Ende mehr als zufrieden sein. Dies ist wieder ein Zeichen, wie stark das Interesse an der zukunftsorientierten Zucht im OHG-Gebiet ist.

Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres war es schon fast etwas Besonderes, dass wir zumindest das Alltagsgeschäft fast vollständig, wenn auch mit kleinen Auflagen, aber routiniert abwickeln konnten. Hier hatten es andere Verbände mit abgesagten Auktionen und verschobenen Standorten sicherlich schwerer. Hier bedanken wir uns bei allen, die sich trotz aller Einschränkungen immer wieder den sich ständig ändernden Umständen angepasst und sich an die jeweils neuen Regeln bereitwillig gehalten haben. Somit konnten wir weiter die bestmögliche Vermarktung über unsere Auktion durchführen. Mit den wieder 11 durchgeführten Auktionen stieg die Anzahl der vermarkteten Rinder über Auktionen wieder an, lag jedoch etwa 500 Tiere unter dem Geschäftsjahr 2018/19. Auch bei den „ab-Stall"-Verkäufen zeigten sich ähnliche Tendenzen. Nimmt man das „Vor-Coronajahr", so lagen die Zahlen um 44 Tiere aktuell ebenfalls leicht niedriger. Bei den Deckbullen waren die Stückzahlen ebenfalls leicht rückläufig bei etwa gleichen Preisen.

Vergleich der Auktionsergebnisse Auftriebszahlen und Durchschnittspreise der Rinder



Grafik 1

Tiervermarktung der OHG (Stückzahlen)			
Absatzsparte	2018/19	2019/20	2020/21
Zuchtviehauktion	2.788	2.087	2.295
Zuchtvieh Ab-Stall	2.777	3.893	2.733
Verkauf Nutzkälber	3.808	4.100	4.151
Verkauf von ET-Empfängertieren	203	163	217
Insgesamt verkauft	9.619	10.243	9.396

Entwicklung der Verkaufspreise (Durchschnittspreis in €)				
Tierkategorie	Auktionsverkauf		Ab-Stall-Verkauf	
	2019/20	2020/21	2019/20	2020/21
Zuchtbullen	1.432	1.410	2.120	2.753
Zuchtrinder	1.772	1.819	1.436	1.478
Mastkälber			66	92

Steigende Preise bei rückläufigen Stückzahlen

Der wirtschaftliche Anreiz, Rinder aufzuziehen, war in den vergangenen Jahren nur bedingt gegeben. Gerade in den letzten beiden Dürrejahren wurde durch den Verkauf von vielen Tieren noch einmal verstärkt von den Mitgliedsbetrieben reagiert. Dies hat natürlich jetzt rückläufige Verkaufszahlen zur Folge. Auf der anderen Seite bieten sich aber auch Chancen für die Betriebe, nun bei einem knappen Angebot die Verkäufe wieder lukrativer darzustellen. Gerade bei einer guten Aufzucht konnte man in den letzten Monaten schon sehr gute Erlöse auf den Auktionen realisieren. In der Spitze liegen hier einige Betriebe mit ihren Durchschnittspreisen jenseits der 2.000 €.

Man konnte in den vergangenen Jahren feststellen, dass sich die Rinderpreise nicht mehr so stark am Milchpreis orientieren. Die Auswirkung der zunehmenden Fleischrassebesamungen über die letzten Jahre und die dadurch bedingte Verknappung der Aufzuchtrinder scheint inzwischen die Preise der Abgekalbten stärker zu beeinflussen. Zudem haben im Jahr 2021 die höheren Schlachterlöse eine weitere Rolle gespielt, wobei dieser eher bei der Absicherung der Färsen-Preise im unteren Drittel hilft als bei den Spitzenpreisen.

Auktionskunden

Den routinierten Auktionsbeschickern ist sicher nicht entgangen, dass es bei den Auktionen keine großen Verschiebungen in der Kundschaft gegeben hat. Es sind seit Jahren immer wieder dieselben, treuen Stammkunden, die den Marktverlauf in Osnabrück bestimmen. In diesem Jahr waren es wieder die Belgier, die sich die meisten Rinder mit gut 20 % aller aufgetriebenen Tiere sichern konnten. Deutlich stärker als in den Vorjahren war Italien mit 18 % gefolgt von den Niederlanden und Polen. Abgerundet wurde der Markt mit guten 30 % der Tiere, die in alle Regionen Deutschlands gingen. Dies ist der geringste Anteil der vergangenen Jahre, aber gerade im Inland wird mit weiterer Spezialisierung vermutlich in Zukunft auch wieder eine höhere Nachfrage erwartet. Den höchsten Zuschlagspreis mit 3.900 € konnte im letzten Jahr eine Bonus Tochter von Schulze-Placke aus Vennermoor bei der Jubiläums-Auktion erzielt. Diese Ausnahmefärse wird nun in Nordrhein-Westfalen gemolken. An Rang zwei folgten zwei Rinder, die nun in einem Stall in den Niederlanden stehen. Eine Epic-Tochter von der Timmering-Brandl KG und eine Kent-Tochter von Gundlach in Hille, die jeweils für 3.600 € zugeschlagen werden konnten. Bei den Bullen konnte ein homozygot hornloser Simon P-Sohn mit hohem gRZG-Niveau, der von Wißmann in Suttorf angeboten wurde, für die nicht alltägliche Summe von 5.600 € zugeschlagen werden.

Tragende Rinder

Im vergangenen Jahr wurden wieder eine ganze Reihe tragender Rinder vermarktet und das bei im Laufe des Jahres leicht steigenden Erlösen. Insbesondere nach Spanien konnten fast 500 Tiere vermarkten werden. Bei den tragenden Färsen sind die Preissteigerungen jedoch deutlich langsamer durchzusetzen. Gerade der Drittlandsmarkt, der zum überwiegenden Teil den Rinderexport bestimmt, hat derzeit große Probleme. Hier hat Corona zu sehr viel Unsicherheit im Hinblick auf die wirtschaftliche Situation geführt, aber auch der einfache Devisenverkehr ist in vielen Ländern schwierig. Weiter resignieren einige Exporteure bei den Vorgaben und den Hemmnissen, die sich aus der medialen Stimmung gegen diese Transporte entwickelt hat. Durch das knappere Angebot wird vermutlich der Anteil Hochtragender relativ stärker zunehmen, da in diesem Segment der Preisabstand zu Auktionstieren geringer ist.

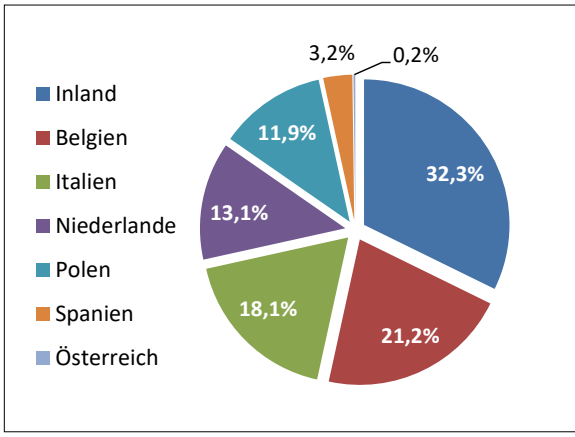
Nutzkälbervermarktung wieder attraktiver

Im Gegensatz zu den anderen Rubriken konnte die Nutzkälbervermarktung ihre hohe Stückzahl des vergangenen Jahres noch einmal steigern. Dem Markt entsprechend konnte hier eine deutliche Preissteigerung auf im Durchschnitt 92 € (GJ 2019/20 66€) pro Kalb erreicht werden. Zum einen liegt dies an der steigenden Nachfrage nach Rindfleisch aus dem Inland, aber auch an der vermehrten Vermarktung von Kreuzungskälbern über die OHG. Diese werden bevorzugt an Mäster vor Ort vermarktet, um eine möglichst hohe Wertschöpfung für alle Handelspartner zu erlangen. Bei den Nutzkälbern ist aber immer stärker die Qualität der Fütterung und dementsprechend das Verkaufsgewicht entscheidend, um attraktive Preise erlösen zu können und dem Kalbeswohl im Hinblick auf das weitere Wachstum gerecht zu werden.

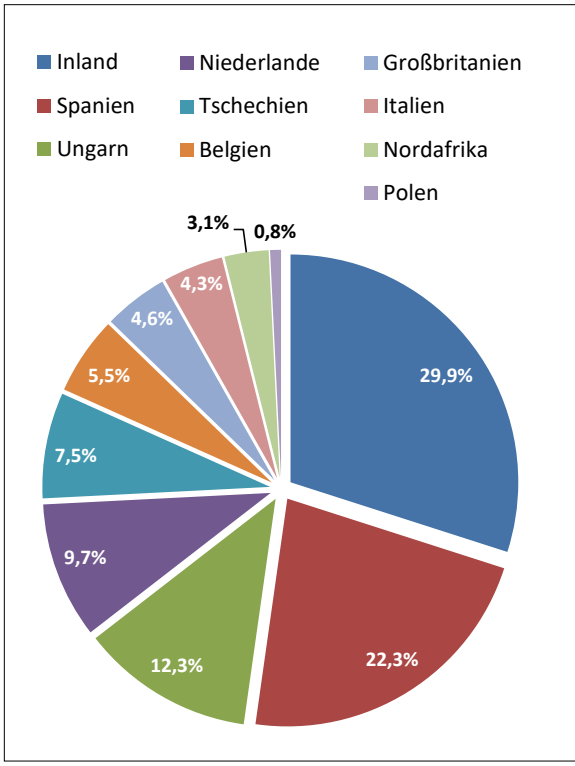
Im Hinblick auf eine vierwöchige Haltung auf dem Ursprungsbetrieb ab 2023 ist noch sehr viel Ungewissheit bei allen Handelspartnern vorhanden. Diese stellt alle Betriebe, aber auch alle Handelspartner wieder vor große Herausforderungen mit ungewisser Finanzierung der dabei entstehenden Mehrkosten.

Es bleibt also zu hoffen, dass nach Jahren mit immer weiteren Hemmnissen nun zumindest die Preisseite lange genug nach oben klettert, um der explodierenden Kostenseite Paroli zu bieten.

Vermarktung Auktions-Rinder



Vermarktung AbStall-Rinder



Embryotransfer 2020/21

Unerwarteter Anstieg bei ET-Spülungen

Im Vorjahr war der ET-Bereich coronabedingt auf einen Tiefstand über die letzten 10 Jahre zurückgefallen. Obwohl sich im aktuellen Geschäftsjahr 2020/21 die Rahmenbedingungen nicht grundlegend geändert haben, wurde mit 368 Spülungen in diesem letzten Geschäftsjahr ein neuer Höchststand im aktuellen Jahrtausend erreicht. Den Schwerpunkt der ET-Spülungen machten die Zuchtprogrammspülungen mit etwa 60 % aus. Somit wurden allein etwa 100 Spülungen mehr im Rahmen des Zuchtprogramms entweder kostenfrei für die in der Donorstation untergebrachten Rinder oder aber mit ET-Zuschuss gefördert. Im Sog des erfreulicherweise zunehmenden Interesses an der Nutzung der ET-Technik hat sich zugleich der Umfang an Servicespülungen mit 120 in etwa verdoppelt gegenüber dem Vorjahr. Einen objektiv nachvollziehbaren Grund für diese Entwicklung gibt es eigentlich nicht. Im Endergebnis können aber dann im Laufe des nächsten Jahres mehr hochwertige Zuchtprodukte und auch potentielle Kandidaten für den Besamungseinsatz erwartet werden.

Erfolgsraten im Normalbereich

Ein kleiner Wermutstropfen bei der ET-Statistik des letzten Geschäftsjahres ist allerdings, dass die im letzten und vorletzten Jahr extrem guten Erfolgsraten von 6,6 bzw. 6,4 transfertaugliche Embryonen pro Spülung nicht ganz gehalten wurden, sondern im aktuellen Geschäftsjahr man bei dieser Maßzahl wieder auf das langjährige Mittel auf 5,5 transfertaugliche Embryonen zurückfiel. Die Hauptursache für den Rückgang bei den Erfolgsraten waren letztlich einige „Problemtiere", die zwar züchterisch sehr interessant sind und waren und daher auch mehrfach – allerdings mit bescheidenen Ergebnissen – gespült wurden. Umgekehrt gab es zumindest genügend sehr gute Spülungen sowohl bei den Service- als auch Zuchtprogramm-Spülungen, wie aus der nachfolgenden Tabelle erkennbar ist.

Ergebnisse und Veränderungen beim ET im GJ 2020/21

Geschäftsjahr	2018/19	2019/20	2020/21
Durchgeführte Spülungen *Differenz zum Vorjahr*	**286** *(+11,7 %)*	**220** *(-23,1 %)*	**368** *(+67,3 %)*
gewonnene Embryonen	2.715	1.989	3.101
Durchschnitt/Spülung	9,5	9,0	8,4
transfertaugliche Embryonen	1.878	1.414	2.006
Durchschnitt/Spülung	6,6	6,4	5,5
Anteil transfertauglicher von gewonnenen Embryonen (%)	69,2	71,1	64,7
Anzahl verkaufter Embryonen	218	132	243

Loyale EX-90 war die erfolgreichste Spülkuh mit 38 transfertauglichen Embryonen

Das Topergebnis erzielte dabei die inzwischen abgegangene Schaukuh, Sea Loyale EX-90, mit sage und schreibe 38 transfertauglichen Embryonen. Die mehrfach fürs Zuchtprogramm gespülte Belami-Tochter No Safety brachte es in ihren beiden ersten Spülungen in Summe sogar auf 44 Embryonen.

Embryoimport schwieriger

Der gegenüber den Vorjahren deutlich erhöhte Umfang an Zuchtprogrammspülungen ist natürlich für die OHG mit einer entsprechenden höheren finanziellen Unterstützung verbunden. Dies ist aber durchaus zu rechtfertigen, da gerade im letzten Jahr sich durch die Rahmenbedingungen der finanzielle Aufwand zur Unterstützung des Embryoimportprogramms nahezu halbiert hat. Dies vollzog sich nicht unbedingt zielgerichtet in der Weise, dass man bewusst weniger Embryonen importieren wollte. Vielmehr ergab sich die Situation, dass leider die immer restriktiveren Vorgaben der nordamerikanischen Stationen für die Bereitstellung von Sperma es zunehmend schwierig machen, dort überhaupt genügend interessante, frei verfügbare Anpaarungsbullen für entsprechende Donoren zu finden. Weitere Einschrän-

Spendertiere mit den besten ET-Ergebnissen im GJ 2020/21

Spendertier (*Vater*)	Anzahl Lakt.*	Besitzer	gefundene Embryonen	transfertaugl. Embryonen	Anpaarungsbulle
Loyale *(Sea)*	4	Ballmann	48	38	Lambda
Lucy *(Gigabyte)*	0	Hehmann & Gerdom GbR	28	27	Nexus
Nemo *(Gywer)*	0	Uhlmann-Escher GbR	45	25	Carenzo
Happy P *(Simon P)*	0	Westrup-Koch Milch GbR	25	22	Freewood P
No Safety *(Belami)*	0	Westrup-Koch Milch GbR	25	22	Pegasus
No Safety (2. Spülung) *(Belami)*	0	Westrup-Koch Milch GbR	24	22	Camus

kungen ergeben sich zudem durch neue EU-gesetzliche Vorgaben. Einerseits wurde die Dokumentation bei den Tierzuchtbescheinigungen deutlich aufwendiger und immer weniger potentielle Embryolieferanten haben für diese „bürokratischen Anforderungen" noch Verständnis. Noch gravierender sind die EU-Vorgaben durch das neue AHL (Animal Health Law). Diese führen speziell für den IVF-Bereich dazu, dass dort nur noch EU-qualifiziertes Sperma eingesetzt werden darf und dies rein logistisch für die US-Farmer eine zusätzliche und kaum umsetzbare logistische Herausforderungen und Einschränkung darstellt. Damit verzichten leider immer mehr Betriebe darauf, für europäische Kunden Tiere für Vertrags-Anpaarungen bereit zu stellen.

Bullenväter breit gestreut

Im genomischen Zeitalter sind die Einsatzperioden für Bullenväter immer kürzer, was dann auch erfreulicherweise durchaus positive Auswirkungen auf die Vielfalt der zu erwartenden Produkte hat. Somit findet man in der Liste der erfolgreichsten und zugleich stark eingesetzten Bullenväter nicht mehr unbedingt dominierende Bullen für einen gesamten Jahrgang. Der Trend der letzten zwei Jahre, dass hier die europäischen und deutschen Bullenväter an Bedeutung zunehmen, setzt sich auch hier fort und zwar aus den gleichen Gründen wie zuvor genannt: da letztlich die nordamerikanischen Stationen sehr restriktiv mit der Bereitstellung ihrer interessantesten Bullen umgehen. Lediglich der Bulle Nexus wurde als hoher RZG-Bulle früh und ohne Einschränkung bereit gestellt. Ansonsten dominieren inzwischen bei den Bullenvätern deutsche Bullen. Unter den meist eingesetzten Bullenvätern beim ET im letzten Geschäftsjahr sind u.a. auch die beiden OHG-Top-Genomic-Bullen SUNRISE und MIRCO zu finden sowie einige Hornlos-Bullen.

Embryoverkauf und Ausblick

Bei der Vielzahl züchterisch interessanter Spülungen sowohl fürs Zuchtprogramm als auch im Exterieurbereich wurden im letzten Jahr mit 218 Embryonen wieder deutlich mehr Embryonen im Auftag der Züchter verkauft. Die Informationen zum Embryoangebot auf der OHG-Homepage gehören nach wie vor zu den am häufigsten aufgerufenen Seiten. Bei der Anzahl verkaufter Embryonen ist zu beachten, dass sich über die letzten 3 Jahre der Anteil sogenannter Kannenembryonen für die Erzielung von Trächtigkeiten bei Problemkühen in etwa halbiert hat (auf 49 im letzten Geschäftsjahr). Somit sind also insgesamt tatsächlich 169 und damit 8,5 % der insgesamt 2006 gewonnenen transfertauglichen Embryonen vermarktet worden.

Nach einem solch unerwartet positiven Anstieg bei den ET-Spülungen ist wahrscheinlich für das Folgejahr wieder mit einem leichten Rückgang zu rechnen. Gleichwohl ist die gesamte ET-Abteilung motiviert und interessiert, dass erreichte Niveau zu halten und möglichst zu stabilisieren

ET-Anpaarungsbullen mit den besten Befruchtungsergebnissen im GJ 2020/21* * berücksichtigt werden Bullen mit ≥10 Spülungen/GJ

Bulle (Vater)	Anzahl Spülungen	transfertaugliche Embryonen insgesamt	transfertaugliche Embryonen je Spülung	Befruchtungsrate
Nexus	17	116	6,8	74,8
Sunrise	10	59	5,9	74,7
Matty P	11	81	7,3	74,3
Samuel P	10	58	5,8	70,7
Sanchez P	12	73	6,1	69,5
Mirco	10	47	4,7	67,1

Besamung & Spermaverkauf 2020/21

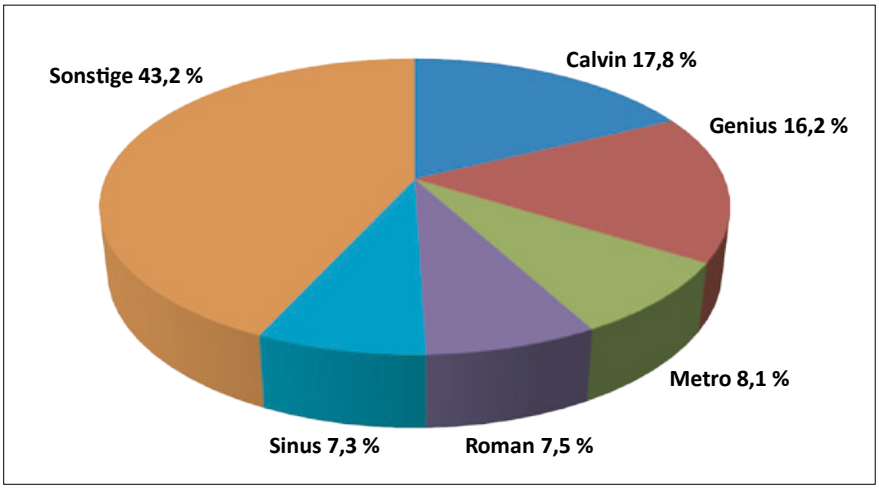
Mit der überraschend starken Steigerung von mehr als 10 % im Bereich Besamung und Spermaverkauf war der Gesamtabsatz im zurückliegenden Geschäftsjahr außerordentlich erfreulich. Die positive Entwicklung gilt für alle drei Bereiche, also OHG, Deutschland und Export. Die Gründe sind vielfältig. Schwerpunkt unserer Selektionsarbeit bleibt weiterhin der komplette Bulle. Gute Beispiele für unsere Zuchtphilosophie sind daher Bullen wie GENIUS, CALVIN, SKY-RED PP oder SUNNY P, die als „Problemlöser" gerade den erforderlichen Ansprüchen hinsichtlich Hinterbeinwinkelung, Beckenneigung, Strichlänge, Stärke, Melkbarkeit oder Mortellaro-Resistenz gerecht werden. Unsere Kunden- und Service-Orientierung zeigt sich aber auch in schnellen Lieferzeiten und problemloser Verfügbarkeit unserer Spitzenbullen, die gleichzeitig den Zuchtfortschritt im Osnabrücker Zuchtgebiet immer weiter beschleunigen. Von den Milchviehbetrieben werden die im Durchschnitt guten Non-Return-Raten unseren Bullen geschätzt aufgrund der hohen Anzahl vorwärtsbeweglicher Spermien je abgefüllter Portion und damit Spermaqualität.

Adlon-Tochter Adia von Kendeler in Allendorf

Steigender Anteil von OHG-Genetik im Besamungseinsatz

Im Osnabrücker Zuchtgebiet gingen die Besamungszahlen im Vergleich zum Vorjahr zwar um 699 Portionen bzw. 1,4 % auf 49.093 Erstbesamungen zurück, jedoch hat sich der Anteil der eingesetzten OHG-Genetik um weitere +3,3 % erhöht. Die Anteile der Besamungen mit Holstein und Red-Holstein sind nahezu konstant geblieben.

Gesamtbesamungen mit OHG-eigenen ZW-Bullen 2020/21



Erstbesamungen nach Rassen im OHG-Gebiet			
Geschäftsjahr	2018/19	2019/20	2020/21
Schwarzbunte Holstein-Bullen	41.077 (80,1 %)	38.233 (76,8 %)	37.486 (76,4 %)
Rotbunte Holstein-Bullen	4.485 (8,8 %)	4.631 (9,3 %)	4.484 (9,1 %)
Bullen anderer Rassen	5.707 (11,1 %)	6.928 (13,9 %)	7.123 (14,5 %)
Erstbesamungen insgesamt	51.269	49.792	49.093

Ob der Einsatz von Fleischrasse-Bullen seinen Höhepunkt bereits überschritten hat, werden die nächsten Monate zeigen.

Fast die Hälfte aller Erstbesamungen mit stationseigenen Vererbern im letzten Geschäftsjahr gingen auf das Konto der vier genomisch getesteten Bullen CALVIN, GENIUS, METRO, ROMAN sowie SINUS, im Dezember 2020 die aktuelle deutsche Nummer 1 aller töchtergeprüften Vererber. Der durchschnittliche Zuchtwert – gewichtet nach dem Einsatzumfang dieser Bullen – kann sich auf Basis der aktuellen Dezember-Zuchtwerte 2021 mit RZG 153, RZM 143 (bei über +1600 kg Milch), RZE 128 (Beine 118, Euter 120), RZN 120, RZD 103, Gesundheit 120 (DDc 111) mehr als sehen lassen. Alle fünf Bullen sind zudem Roboter geeignet (RZRobot 127). Neben diesen Haupteinsatzbullen setzten die OHG-Mitgliedsbetriebe eine große Palette an weiteren OHG-Bullen (43 %) ein, was in Bezug auf die genetische Vielfalt durchaus wünschenswert ist (Abbildung 1).

Insgesamt wurden 32.328 Erstbesamungen mit OHG-Vererbern (einschließlich der Testbullen) durchgeführt, davon 5,4 % (Vorjahr 5,2 %) mit gesextem OHG-Sperma (vor allem CALVIN, GENIUS, GIGANT) sowie 15,6 % (Vorjahr 11,7 %) mit Hornlos-Bullen (vor allem SOUND PP RDC und SKY-RED PP). Die Liste der Zukaufsbullen wird angeführt von Broker PP (553 EB), gefolgt von Sorelio P (355 EB), VH Crown (279 EB) und King Doc (247 EB). Insgesamt wurden 885 (!) verschiedene Bullen eingesetzt.

Erneute Absatzsteigerung in Deutschland

Nach der bereits deutlichen Absatzsteigerung im Geschäftsjahr 2019/20 wurde der Umsatz innerhalb Deutschlands nochmals im Geschäftsjahr 2020/21 gesteigert – um mehr als 30 %. Immer besser wird in diesem Zusammenhang die „OHG-App" angenommen, mit der leicht, schnell und bequem Sperma auch von auswärtigen Kunden angefragt werden kann. Besonders stark nachgefragt waren die genomischen Vererber GENIUS, MIRCO, CALVIN, bei den Red-Holstein Bullen SKY-RED PP. Insgesamt machte der wertmäßige Anteil der genomischen Bullen am gesamten OHG-Spermaumsatz innerhalb Deutschlands etwa 88 % aus.

Gesextes Sperma
ist verfügbar von
ANDY-RED
CALVIN
CARUSO
GENIUS
GIGANT
METRO
MIRCO
SINUS
SIR-RED
SKY-RED PP
SOUND PP RDC
SUNRISE
STICK PP

Der wertmäßige Anteil von gesextem Sperma am gesamten Verkauf lag bei 24 % (vor allem GENIUS, SKY-RED PP). Auch die Osnabrücker Hornlos-Genetik erfreute sich einer regen Nachfrage. 31 % aller im deutschen Markt verkauften OHG-Portionen stammten von PP-Bullen (vor allem SKY-RED PP, LUPO PP, SOUND PP).

Gutes Exportgeschäft trotz Corona

Die Umsatzsteigerung im Exportgeschäft fiel mit +10 % nicht ganz so stark wie im Vorjahr aus. Unter Berücksichtigung der Corona-Situation aber ein zufriedenstellendes Ergebnis. Rund 230.000 Portionen Osnabrücker Holstein- und Red-Holstein Genetik konnten in 32 Ländern vermarktet werden. Somit war die Auslandsvermarktung nicht so international wie vor der Pandemie, dafür konnte aber gerade die Vermarktung innerhalb Europas ausgebaut werden. Wichtigste Bullen im Export waren umsatzmäßig die genomischen Bullen GENIUS, METRO, MIRCO sowie der töchtergeprüfte SINUS und ANDY-RED bei Red-Holstein, wobei der wertmäßige Anteil der genomischen Bullen mit insgesamt 80 % konstant blieb. Gesextes Sperma machte einen Umsatzanteil von etwa 23 % aus (vor allem GENIUS, CALVIN, SIR-RED, ANDY-RED, SKY-RED PP). Hornlos-Genetik erreichte im Export einen Umsatzanteil von 10 % (vor allem ADLON P, SKY-RED PP) und damit deutlich weniger als auf den Inlandsmärkten.

Aktuelle OHG-Top-Befruchter (Non Return ≥ 2 %, RZG ≥ 130)

Genomische OHG Bullen

Bullen Name	HB-Nr	RZG	NRp %
Solar	266360	149	+7
Mirco	266363	159	+5
Sussex	266373	155	+5
Berlin	265800	147	+5
Padre	265696	144	+5
Genius	266275	153	+4
Gates	266155	150	+4
Gigant	266355	146	+4
Essex RDC	265555	143	+4
Andy-Red	265550	142	+4
Lupo PP RDC	265690	142	+4
Bobby	265830	139	+4
Gypsy	265475	136	+4
BG Roland	508818	135	+4
Samuel P RDC	266353	155	+3
Daniel	266365	151	+3
Sky-Red PP	266285	149	+3
Percey-Red	265560	149	+3
Belami	265810	149	+3
Stick PP	265700	141	+3
Calvin	265895	158	+2
Gary-Red	266150	155	+2
Lindy	265900	150	+2
Honor P	266080	147	+2
Sound PP RDC	266370	146	+2
Marley	265525	140	+2

Töchter-geprüfte OHG-Bullen

Bullen Name	HB-Nr	RZG	NRp %
Sinus	264290	143	+5
Adlon P	265390	140	+5
Alamo	264440	141	+3
Rolls	265151	133	+3
Suprem	265155	153	+2
Royce	265101	142	+2
Sultan	265110	135	+2
Balou	264757	134	+2
Mirror P	265275	132	+2
Nobel-Red	265400	132	+2
Milord	264353	132	+2
Cicero	264520	131	+2

Moderat optimistischer Ausblick

Die Prognose „2021 wird noch besser als 2020“ konnte bestätigt werden. Das neue Geschäftsjahr dürfte aber gerade im Export eine Herausforderung aufgrund der durch die weltweite Corona-Pandemie verursachten nachhaltig wirkenden wirtschaftlichen und finanziellen Probleme vieler Länder außerhalb Europas werden. Die vergleichsweise moderaten OHG-Verkaufspreise

Der Allrounder CALVIN (gRZG 158) wurde im Geschäftsjahr 2020/21 am häufigsten im OHG-Gebiet angepaart

GENIUS ist als „Problemlöser“ im In- und Ausland geschätzt. Mit gRZE 142 ist er zudem ein überragender Exterieurbulle.

Der komplette und fehlerfreie SKY-RED PP wird sowohl konventionell als auch gesext stark nachgefragt.

dürften der OHG aber helfen, die insgesamt positive Entwicklung fortzusetzen. Insgesamt steht die OHG mit ihrem aktuellen Bullenangebot – national wie international – gut da. SUNRISE (gRZG 164) und MIRCO (gRZG 159) sind außergewöhnliche Outcross-Vererber. Im Exterieur-Bereich ist die OHG mit GIGANT (gRZE 147), GENIUS (gRZE 142), ROMAN (gRZE 140) sowie im Red-Holstein Bereich SIR-RED (gRZE 141) gut aufgestellt. Neben SOUND PP RDC (gRZE 131) und SKY-RED PP (gRZE 131) kommt in Kürze der homozygot hornlose SIENA PP (Färsenbulle mit hohen Inhaltsstoffen, A2/A2) zum Einsatz. Die bewährten genomischen Bullen CALVIN, METRO, SUNNY P, CARUSO, SOLIST, SIMBA P sowie die hohen töchtergeprüften Bullen SUPREM, SINUS, ROYCE, ALAMO dürften ebenfalls weiterhin hoch im Kurs stehen. Große Erwartungen dürften im April auch Bullen wie ADLON P und ANDY-RED erfüllen. Die guten deutschen Resultate unserer neueren Bullen lassen zudem Spitzenplätze auf ausländischen Zuchtwert-Skalen erhoffen. Bereits im Februar stehen erste Portionen der beiden Bullenväter SUNSET (Inhaltsstoffe, Exterieur, gRZN 129, RZRobot 126, BB, A2/A2) und ASCO-RED (Färsenbulle mit gRZE 132, gRZN 128, gRZR 120, DDc Premium, gRZD 109) für den Einsatz zur Verfügung. Von daher ist ein moderat optimistischer Ausblick durchaus

Sperma über die „OHG-APP“

Schnell, leicht und bequem

Das komplette Osnabrücker Vererber-Angebot können Sie nach ihren eigenen Vorstellungen und Selektionsschwerpunkten mit der OHG-App sortieren sowie Sperma direkt bei der OHG anfragen. Downloaden Sie die OHG-App aus dem jeweiligen App-Store für Android und iOS. Gerne informieren wir Sie über Spermapreise und Preisrabatte auch über samendepot@ohg-genetic.de oder Telefon 05422 987-243.

Erfreulich – erfolgreich – überragend

Zuchtwerte Dezember 2021

Höchster Neueinsteiger auf der deutschen RZG-Topliste der töchtergeprüften Bullen ist der bekannte OHG-Allrounder SUPREM (Superhero x Missouri) mit 153 RZG! Mit seinen ersten Töchter-Informationen machte er einen deutlichen Sprung um +5 RZG nach oben. Mit über +2500 kg Milch und +75 kg Eiweiß ist SUPREM aber nicht nur ein herausragender Leistungsvererber, sondern ist auch in den Bereichen Gesundheit und Exterieur bestens aufgestellt. Seine mittelrahmigen Töchter verfügen über breite Becken, schön gewinkelte Hinterbeine sowie fest aufgehängte Euter mit langen Strichen. Im Bereich Fitness zeigen seine Töchter eine gute Klauen- und Eutergesundheit, gute Fruchtbarkeit (RZRepro) und auffällige Robustheit (RZMetabol). Von daher ist es nicht überraschend, dass SUPREM bei der OHG auch die Nummer 1 für Lebensleistung ist.

Einen ebenfalls beachtlichen Einstand feierte FELIX (Federal x Montross) mit bereits über 200 Töchtern in Milch. Er steigerte sich gegenüber seinem bisherigen genomischen Ergebnis in der Milchmenge, verlor aber etwas bei Milchtyp und Körper. Seine Töchter sind etwas kleiner, bieten aber überdurchschnittlich viel Stärke. Vor allem hinterlässt der Rinderbulle FELIX (aAa 534) extrem fruchtbare Töchter (#1OHG mit RZR 131) mit guten Eutern.

Ebenfalls bei 142 RZG und damit nochmals 2 RZG höher als bei seinem Einstieg im August rangiert nun der Roboter-Bulle ROYCE (RZRobot 132), der mit seinen eher spätreiferen Töchtern erfreulicherweise seinen Milchzuchtwert um gut 300 kg steigern konnte; zudem legte er im Exterieur nochmals leicht zu. Mit ersten Töchtern konnte auch ADLON P seinen Zuchtwert gleich um mehr als 100 kg verbessern, legte in Verbindung mit den sehr hohen Milchinhaltsstoffen sogar 3 RZM-Punkte zu und erreicht bereits RZG 140 (+2). Damit rangiert er nicht nur unter den besten deutschen töchtergeprüften Hornlos-Bullen, sondern ist gleichzeitig der mit Abstand Beste für Exterieur (RZE 129). Auch MISTER P gelang auf Anhieb eine Steigerung um 3 RZG-Punkte auf 137 RZG und bietet ein recht komplettes, fehlerfreies Zuchtwertprofil. Ein achter OHG-Bulle (gegenüber 6 im August) unter den Top 100 töchtergeprüften Bullen ist der Kerrigan-Sohn KENT. Weitere Gewinner der Dezember-Zuchtwertschätzung sind BONUS mit +5 auf 135 RZG und JETSON mit +3 auf 125 RZG.

Die bewährten töchtergeprüften OHG-Bullen SINUS und ALAMO bleiben bei der Dezember-Zuchtwertschätzung mit 143 RZG bzw. 141 RZG nahezu unverändert und rangieren stabil in der Liste der 99 %-Bullen auf Platz 5 (Sinus) sowie Platz 16 (Alamo).

Der OHG-Vererber NOBEL-RED rangiert als Newcomer mit 132 RZG direkt auf Platz 25 der töchtergeprüften Rotbuntliste. Zudem konnte sich AKIRO-RED um 3 Punkte auf 126 RZG verbessern.

Auch 8 OHG-Bullen in Top 100 Genomic-Liste / Outcross-Bulle SUNRISE auf Platz 3

Ebenso wie bei den töchtergeprüften hat die OHG auch bei der genomischen Zuchtwertliste mehr als den doppelten Anteil als man aufgrund ihrer Testkapazität erwarten darf. SUNRISE (Superfly x Rio x Detour) konnte seine hohen Zuchtwerte bestätigen und liegt jetzt mit 164 gRZG auf Platz 3 aller deutschen Holstein-Vererber! Neben seiner Leistungs- und Exterieur-Vererbung

besticht SUNRISE zudem mit seinen hohen Gesundheitswerten (RZGesund 126 mit RZ Metabol 114, RZEuterfit 113, RZRepro 111 und DDc 108). In den Niederlanden erreicht SUNRISE gNVI 372 (+13) und ist damit der höchste ausländische Holstein Vererber. In Spanien liegt SUNRISE mit gICO 5363 auf Platz 2 aller Vererber weltweit. In Skandinavien und Ländern wie Frankreich rangiert SUNRISE ebenfalls hoch.

Unverändert bei 159 gRZG platziert sich MIRCO (Mick x Reserve) als zweithöchster OHG-Bulle, der ebenso wie Sunrise, ein absolutes Outcross-Pedigree und zugleich mit 134 gRZE sehr hohe Exterieurwerte bietet. Zulegen konnte der beliebte Allrounder CALVIN (der „Botschafter" der OHG laut der Zeitschrift „Holstein International") auf jetzt 158 gRZG. Gleich dahinter folgt mit 157 gRZG der frühe Best Benz-Sohn BELUGA. Die hohe Leistungsbereitschaft seiner eher mittelrahmigen Töchter machen ihn zum Nummer 1 Futterverwerter der OHG. Auf gleichem RZG-Niveau rangiert weiterhin der Leistungsvererber und Bullenvater METRO (aAa 513). Jeweils 156 gRZG erzielen die Hornlos-Bullen SUNNY P und SIMBA P, die aktuell nicht nur aufgrund ihre Werte für Hinterbeinwinkel und Beckenlage zu den komplettesten und damit breit einsatzfähigen Hornlosbullen in Deutschland gehören. Erwähnt werden sollte auch der beliebte Allrounder CARUSO, die Nr. 1 für Töchter-Fruchtbarkeit mit RZR 128 und RZRepro 111, sowie der äußerst komplette Suprem-Sohn SUSSEX, die gemeinsam mit SAMUEL P, nun bei 155 gRZG liegen, gefolgt von dem attraktive Soundcloud-Sohn SOLIST mit 154 gRZG. Sein älterer Halbbruder SOLAR rangiert zwar nur bei 149 gRZG, fällt aber in der aktuellen Auswertung der Top-Befruchter durch ein überragendes Ergebnis von +7 Non Return auf (= höchste positive Abweichung in Deutschland). Die nächstbesten Top-Befruchter sind Mirco, Sussex, Berlin und Padre mit jeweils +5, dann folgt der wohl kompletteste und attraktivste Gywer-Sohn GENIUS mit +4. Er gehört weiterhin mit dem deutschen Nummer 1 Exterieur-Bullen GIGANT (neben gRZE 147, Euter 142, Fundament 126 zudem die Nummer 1 der OHG mit RZGesund 127), sowie mit ROMAN zu der Elitegruppe der Top-Exterieurbullen mit ≥140 gRZE. Im Übrigen ist Roman weiterhin mit 134 für Fundament und immerhin 6 Punkten Vorsprung die klare Nr. 1 aller deutschen Bullen.

Höchster OHG-Rotbunt-Bulle bleibt SOLI-RED P mit 156 gRZG. Sehr beliebt ist auch der homozygote Hornlosbulle SKY-RED PP mit einem stabil hohen Leistungs- und Exterieurniveau. Noch höher im Exterieur (141) liegt der gleich hinter ihm mit gRZG 148 rangierende SIR-RED. Äußerst beliebt ist auch der Färsenbulle ANDY-RED (aAa513) aufgrund seiner enormen Inhaltsstoffe und Robustheit.

SUNRISE

SUNNY P

CARUSO

HooFoss

„Die Klauenbewertung zeigt nach dreimonatigem Einsatz von HooFoss eine deutlich gepflegtere Klauenhaut!"

Erfahrungsbericht Carina Nölker

Anwendungsempfehlung: www.hoofoss.de

Ihr Fachberater vor Ort:
Dr. Martin Schmitz
0170 335 99 15
mschmitz@vilofoss.com

Deutsche Vilomix Tierernährung GmbH

VILOFOSS®

Die besten Exterieur-Betriebe in Osnabrück

Bei den durchschnittlichen Exterieureinstufungen der Osnabrücker Milchviehbetriebe verbesserte sich der Betrieb Reinermann in Rüsfort im Vergleich zum Vorjahr auf Platz 1. Die im Geschäftsjahr 2020/21 eingestuften 24 Färsen von Reinermann erreichten im Mittel 84,92 Punkte. Nur ganz knapp dahinter mit 84,91 Punkten platzierte sich der Betrieb Schulze-Placke in Vennermoor auf Rang 2. Auf dem nachfolgenden 3. Platze liegt wie in den beiden Vorjahr der Betrieb Nesslage in Nortrup mit 84,43 Punkten.

Die besten Herden für Exterieur 2020/21

(mindestens 10 eingestufte Färsen im Zeitraum Oktober 2020 bis September 2021)

Rang	Betrieb	Anz. Färsen	Milchtyp	Körper	Fundament	Euter	Gesamt
1.	**Reinermann, Rüsfort**	24	84,50	85,42	84,17	84,96	84,92
2.	**Schulze-Placke, Vennermoor**	11	84,45	85,09	84,45	84,73	84,91
3.	**Nesslage, Nortrup**	42	84,26	84,62	83,50	84,79	84,43
4.	**Redecker, Schwagstorf**	10	84,90	85,70	82,60	84,40	84,40
5.	**Ballmann, Vennermoor**	26	84,65	84,81	83,27	84,50	84,38
6.	**Schmidt, Kettenkamp**	13	84,38	84,92	83,08	84,69	84,31
7.	**Wille, Bippen**	14	84,79	84,50	84,07	83,57	84,29
8.	**Kettmann, Loxten**	50	84,14	84,54	83,40	84,12	84,12
9.	**Annen, Loxten**	37	83,57	84,35	83,57	84,38	84,08
10.	**Bielefeld, Dalvers**	42	84,05	84,52	83,21	84,24	84,07

Meteor-Tochter Lamona, 6. La.
von Kettmann in Loxten

Modena-Tochter Paula, 5. La.
von der Bunge Agrar GbR in Niedermehnen

Powerball P-Tochter GNH Tyra, 3. La.
vom Milchhof Kilver, Rödinghausen

Die höchsten Exterieur-Einstufungen in 2020/21

Höchste Einstufungen ab der 2. Laktation

Name der Kuh	Herdbuch-Nr.	Abstammung	La.	Milchtyp	Körper	Fundament	Euter	Gesamt	Besitzer der Kuh
Lamona	03.56152267	Meteor x Ramos	6	91	90	90	93	91	Kettmann, Loxten
Tick	05.37823233	Elba P x Ramos	6	90	87	91	92	91	Wesermilch GbR, Todtenhausen
Ray Red	05.38892196	Addiction x Colt-P	3	91	88	90	92	91	Milchhof Kilver, Rödinghausen
GNH Tyra	05.39078779	PowerballP x Ladd P	3	91	93	88	92	91	Milchhof Kilver, Rödinghausen
SHK Sunshine	05.39101427	Impression x Howie	4	89	92	88	92	91	Nesslage, Nortrup
KO Greta	03.55170583	Dertour x Sanchez	6	88	90	91	91	91	Konersmann, Natrup
Paula	05.38544836	Modena x Kramer	5	90	93	90	91	91	Bunge Agrar, Niedermehnen
Alisa	03.59039087	Lake-Red x Top-Red	4	94	92	90	91	91	Schulze-Placke, Vennermoor
Wellness R	03.57293287	Kanu P x Secure Red	4	92	92	89	91	91	Kolckhorst-Kahle, Haltern
RR Eliana	03.58633571	Missouri x Bookem	3	93	91	89	91	91	Reinermann, Rüsfort
Beauty	03.55988740	Large x Domain	6	93	91	91	90	91	Nesslage, Nortrup
RR Himalaya	03.54049641	Bogart x Shottle	7	93	93	89	90	91	Reinermann, Rüsfort
RR Rita	03.55080790	Beacon x Lightning	7	94	91	91	89	91	Reinermann, Rüsfort
KNS Dorfheimat	03.54165774	Man-O-Man x Ramos	8	89	89	88	93	90	Niermann, Schiplage
Teny	05.39196229	Ladd P x Roumare	3	88	90	89	92	90	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
BAL Dorfdiadem	03.59272735	Diamondback x Defiant	3	88	93	87	92	90	Ballmann, Vennermoor
Selly	03.58269098	G Dreams x Vinci	4	90	90	87	92	90	Wille, Bippen
Dream Rae	03.56314602	Ladd P x Shottle	6	91	92	85	92	90	Bielefeld, Dalvers
MUH Ronja	03.58785968	Commander x Snowflake	3	91	88	91	91	90	Marquard, Icker
RR Elise	03.55080840	Bookem x Shottle	4	91	89	90	91	90	Reinermann, Rüsfort
Mara P	05.38791892	Eraser P x Maurice	4	89	89	89	91	90	Bunge Agrar, Niedermehnen
Helma	05.38319935	Boss x Beacon	5	90	87	89	91	90	Bunge Agrar, Niedermehnen
ViG Sunny	03.58974484	Golddust x Lotus	3	90	92	88	91	90	Nesslage, Nortrup
PGB Soraya	03.58547117	Movie x Ranger	4	91	91	88	91	90	Plogmann-Gr.Börding, Hagen
KKH Hanuta	03.58860621	Garant x Select	3	90	90	88	91	90	Kolckhorst-Kahle, Haltern
KO Pamilla	03.58190125	Touchdown x Logan	4	91	91	87	91	90	Konersmann, Natrup
California	03.58860612	Payball x Sympatico	3	92	90	90	90	90	Kolckhorst-Kahle, Haltern
KNS Moulinroug	03.56229897	Ladd P x Mr.Sam	5	92	90	90	90	90	Niermann, Schiplage

Höchste Einstufungen ab der 2. Laktation

Harfe	05.80589343	Ramos x Lancelot	11	91	90	90	90	90	Wischmeier, Föckinghausen
BIL Schwanke	03.58679540	Atwood x Goldsun	3	91	88	90	90	90	Bielefeld, Dalvers
GNH Olinde	05.38745669	Lineman x Outside	4	89	88	90	90	90	Milchhof Kilver, Rödinghausen
Jolina	03.58389005	Redneck x Fever	4	92	92	89	90	90	Nesslage, Nortrup
Ria	05.37353198	Sheffield x Bogart	7	87	91	89	90	90	Hof Klasing-Hilker GbR, Rahden
991	03.60485991	Millennium x Jango	2	90	90	89	90	90	Schulze-Placke, Vennermoor
NN Alicia	03.60665258	Devour RF x Jorck	2	90	90	89	90	90	Nesslage, Nortrup
Jandra	05.37845955	Snowflake x Man-O-	5	93	93	88	90	90	Bunge Agrar, Niedermehnen
FWS Mara	03.58998646	Civil x Summer	4	92	91	88	90	90	Wißmann, Suttorf
NN Samira	03.57621179	Apple x Larson	5	92	91	88	90	90	Nesslage, Nortrup
Helke	05.37265513	Caliber x Ramos	7	91	91	88	90	90	Wischmeier, Föckinghausen
Anna	03.56803989	Redburst x Advent-Red	4	91	91	88	90	90	Schmidt, Kettenkamp
AMA Felicia	03.55022145	Destry x Shottle	6	90	91	88	90	90	Asmuss, Wulften
Babette	03.57970599	Movie x Brawler	4	90	91	88	90	90	Kettmann, Loxten
Joanna	03.58965460	Glauco x Atwood	3	92	90	88	90	90	Nesslage, Nortrup
NN Adria	03.59595927	Awesome x Hvezda	3	92	92	87	90	90	Nesslage, Nortrup
Abigale	03.58269007	Tribune x McCutchen	4	90	92	87	90	90	Wille, Bippen
Koba	03.56152293	Miro x Twister	4	92	93	86	90	90	Kettmann, Loxten
WKM Wolke	03.54923326	Beacon x Planet	7	91	88	91	89	90	Bielefeld, Dalvers
Saphir	03.55400203	Gold Chip x Lee	5	92	93	90	89	90	Asmuss, Wulften
Paola	15.01894623	Pedant x Komro	7	90	92	90	89	90	Kettmann, Loxten
Highlight	03.59024184	Movie x Ramos	4	91	90	90	89	90	Kendeler, Allendorf
Sensation	03.57061482	Ladd P x Top-Red	6	92	89	90	89	90	Kendeler, Allendorf
Magar	03.56494185	Select x Shout	6	91	92	89	89	90	Engelke, Ankum
Pandora	03.55936975	Mogul x Super	5	90	91	89	89	90	Reinermann, Rüsfort
Rosanna	03.58631778	Beemer x Colt-P	3	92	92	88	89	90	Redecker, Schwagstorf
WFL Liv	03.56292295	Beach x Surprise	5	92	94	87	89	90	Linkmeyer GbR, Haltern
Hanna	03.57061481	Select x Ramos	6	89	89	92	88	90	Kendeler, Allendorf
Jill	05.37845966	Supersire x Goldwin	6	93	94	90	88	90	Bunge Agrar, Niedermehnen
Karin	03.55715226	Goldino x Rover	6	91	92	90	88	90	Wißmann, Suttorf
Joy-jus	05.39040532	Justice x Epic	4	91	92	90	88	90	Bunge Agrar, Niedermehnen
Miami	03.57430682	Atwood x Outside	4	92	92	91	87	90	Klöcker GbR, Schwege

Höchste Einstufungen in der 1. Laktation

Name der Kuh	Herdbuch-Nr.	Abstammung	La.	Milch-typ	Körper	Funda-ment	Euter	Gesamt	Besitzer der Kuh
GWH Laureen	16.04010337	Atwood x Commander	1	87	86	86	87	87	Reinermann, Rüsfort
NN Astoria	03.60665492	Archrival x McCutchen	1	88	88	85	87	87	Nesslage, Nortrup
Cor Dorfbiene	03.61628097	Durbin x Yorick	1	85	83	87	87	86	Bösemeyer, Westerhausen
Hassi	03.61601564	Avicii x Bellarabi	1	86	86	86	87	86	Annen, Loxten
HWH Donna	03.60940342	Pizazz x Jedi	1	86	85	86	87	86	Beyer, Seeste
KNS Chapeau	03.61080128	Delight x Bankroll	1	87	87	85	87	86	Niermann, Schiplage
NN Namina	03.60665499	Victor x Modena	1	87	87	85	87	86	Nesslage, Nortrup
BIL Grimaldi	03.60735191	Beemer x Icone	1	86	87	85	87	86	Bielefeld, Dalvers
RR Rita	03.61195252	Hartley x Silver	1	85	87	85	87	86	Reinermann, Rüsfort

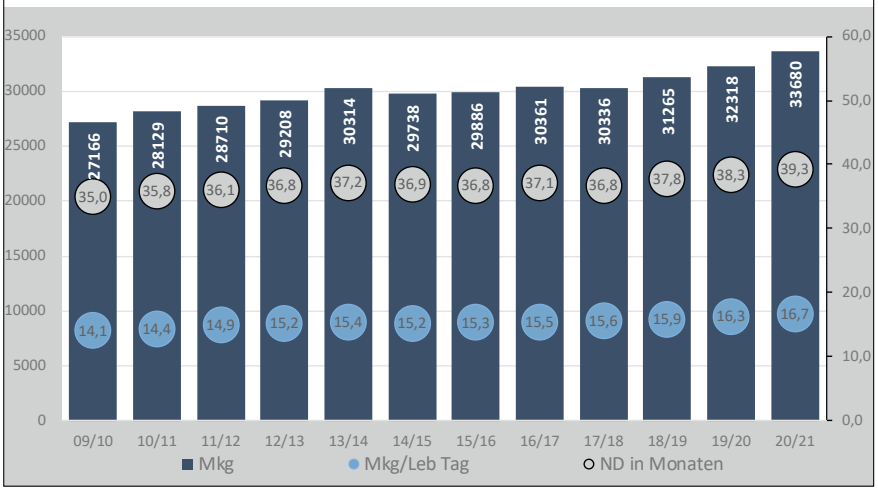
Höchste Einstufungen in der 1. Laktation									
Lana	03.61213030	Gymnast x Beach	1	86	86	85	87	86	Thöle, Westendorf
Heliane	03.61601627	Bonus x Louis	1	84	85	85	87	86	Annen, Loxten
RR Evelyn	03.61195373	Benz x Silver	1	85	87	84	87	86	Reinermann, Rüsfort
MEY Rosa	03.60716944	Rubicon x Overbay	1	86	86	84	87	86	Kettmann, Loxten
Hertel	03.61601644	Movie x Milton	1	85	86	84	87	86	Annen, Loxten
Ronja	03.61213031	Benz x Sargeant	1	85	85	84	87	86	Thöle, Westendorf
9063	05.40809063	Jetson x Board	1	85	87	83	87	86	Schulte, Wechte
Belle	03.61249395	Jordy x Defiant	1	85	83	87	86	86	Milchhof Kilver, Rödinghausen
Lakota	03.61344508	Jewald x Dempsey	1	85	86	86	86	86	Nesslage, Nortrup
RR Pirella	03.61195405	Padawan x Kerrigan	1	85	86	86	86	86	Reinermann, Rüsfort
DM Casy	03.61784026	Mogul x Sympatico	1	87	85	86	86	86	Milchhof Kilver, Rödinghausen
MEY 970	03.60716970	Lambda x LetItSnow	1	86	85	86	86	86	Meyer, Kettenkamp
MEY 233	03.60716952	Classic x Alexander	1	85	85	86	86	86	Meyer, Kettenkamp
Saturn	03.61501434	First x Boss	1	85	85	86	86	86	Engelke, Ankum
WFL Zilona	03.60775242	Basalt x Chris	1	85	85	86	86	86	Linkmeyer GbR, Haltern
Sheila	05.40421574	x Missouri	1	85	85	86	86	86	Bunge Agrar, Niedermehnen
Daysi	05.40379731	Suprem x Lobach	1	84	85	86	86	86	Bunge Agrar, Niedermehnen
579	05.39796579	Godewind x County	1	88	87	85	86	86	Hof Klasing-Hilker GbR, Rahden
Sarah	03.61601563	Barbados x Commander	1	86	87	85	86	86	Annen, Loxten
977	03.60025977	Styx Red x Goldday	1	85	87	85	86	86	Kettmann, Loxten
BIL 271	03.61628771	Meridian x Schaffner	1	85	87	85	86	86	Bielefeld, Dalvers
KKH Ammely	03.60775855	Kingpin x Boss	1	85	87	85	86	86	Kolckhorst-Kahle, Haltern
GNH Olina	05.40888323	Tatoo x Lineman	1	87	86	85	86	86	Milchhof Kilver, Rödinghausen
403	03.62054403	Cahill x Blossom	1	87	86	85	86	86	Redecker, Schwagstorf
SL Banea 1	15.01149113	Lightstar x Burano	1	86	86	85	86	86	Schmidt, Kettenkamp
RR Sally	03.61195428	Reflector x Lennox	1	86	86	85	86	86	Reinermann, Rüsfort
HGG Alex	03.61018156	Malki x Trend	1	86	86	85	86	86	Haselmann, Averfehrden
KKH Ella	03.61587576	Louis x Garant	1	86	86	85	86	86	Kolckhorst-Kahle, Haltern
DRH Foxi	03.61163986	Goldwin x Shottle	1	86	86	85	86	86	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
FWS Wallery	03.61554099	Jetson x Krunch	1	85	86	85	86	86	Wißmann, Suttorf
Norway	03.61035751	Sunlight x Goldday	1	85	86	85	86	86	Bekehermes, Kettenkamp
MEY 990	03.60716990	Rubicon x Missouri	1	85	86	85	86	86	Meyer, Kettenkamp
RR Nevada	03.61195240	Malinus x Silver	1	85	86	85	86	86	Reinermann, Rüsfort
RR Annette	03.61195383	Reflector x Lonar	1	85	86	85	86	86	Reinermann, Rüsfort
477	03.61257477	1st Grade x Payball	1	85	86	85	86	86	Schulze-Placke, Vennermoor
	03.61213023	Jetson x Missouri	1	84	86	85	86	86	Thöle, Westendorf
GNH 195	05.40483195	McMoe x Etech	1	87	85	85	86	86	Schulze-Placke, Vennermoor
Mox Barcelona	08.17112703	King Doc x Goldwin	1	86	85	85	86	86	Nesslage, Nortrup
227	05.40252445	Popstar x LiquidGold	1	86	85	85	86	86	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
NUN Zandra	05.40024094	Basta x Boss	1	86	85	85	86	86	Nunnenkamp, Schröttinghausen
Josi	05.40716619	Milord x Basta	1	86	85	85	86	86	Dammeier, Jössen
Leslei	03.60831247	Akiro-Red x Lamy-Red P	1	86	85	85	86	86	Timmering-Brandl KG, Vehs
Gala	03.60849749	Diamondback x Trend	1	87	87	84	86	86	Redecker, Schwagstorf
NN Abrianna	03.60665494	Archrival x McCutchen	1	86	87	84	86	86	Nesslage, Nortrup
RR Elsbeth	03.61195272	Benz x Board	1	86	87	84	86	86	Reinermann, Rüsfort
KHS Tyskie	03.60735298	Fuel x Envious	1	86	87	84	86	86	Klöcker GbR, Schwege
HAM 345	03.61097355	Diamondback x Beemer	1	85	87	84	86	86	Bielefeld, Dalvers
	03.61785336	Jetson x Avenue	1	87	86	84	86	86	Meyer zu Reckendorf, Strang
30	03.61000644	Malinus x Eclair	1	87	86	84	86	86	Kendeler, Allendorf
BAL Lucy	03.61019172	Bombero x Como	1	87	86	84	86	86	Ballmann, Vennermoor
Karla	03.60849750	Unix x Goldday	1	87	86	84	86	86	Redecker, Schwagstorf
Abendgrün	03.60816451	Arino Red x Kanu P	1	87	86	84	86	86	Meyer zu Reckendorf, Strang
Mox Crispy Rio	08.17112711	Apple Crisp x Alexander	1	86	87	87	85	86	Linkmeyer GbR, Haltern
Madison	03.60175037	Finder x Missouri	1	88	87	86	85	86	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
153	05.40252422	Solo x Silver	1	86	87	86	85	86	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
RR Elanie	03.60024164	Gymnast x Boss	1	85	87	86	85	86	Reinermann, Rüsfort
Urmel	05.40660371	Royce x Maxim	1	87	86	86	85	86	Flömer-Peitsmeyer, Gestringen
RR Anne	03.61195393	Benz x Lobach	1	86	86	86	85	86	Reinermann, Rüsfort
MEY 7015	03.61807015	Gymnast x Shaw	1	85	86	86	85	86	Meyer, Kettenkamp
RR Riona	03.61195365	Malinus x Numero Uno	1	85	86	86	85	86	Reinermann, Rüsfort
NN Cremona	03.61614440	Imac x Diamondback	1	87	87	85	85	86	Wille, Bippen
JBW 152	03.60718040	Chief x Atwood	1	86	87	85	85	86	Niemeyer & Meier, Harlinghausen
BIL Claire	03.61628699	Chief x Octane	1	86	87	85	85	86	Bielefeld, Dalvers
Belladonna	03.61079559	Kaluscho x Fever	1	86	87	85	85	86	Kolckhorst-Kahle, Haltern
Grace	03.62054405	Doorman x Silver	1	86	87	85	85	86	Redecker, Schwagstorf
Ilvy	03.61031703	Golddachs x Enzian	1	87	87	86	84	86	Schulze-Placke, Vennermoor

OHG-Kühe stabil auf Topniveau

GNH Jen vom Milchhof Kilvers in Rödinghausen war im letzten Jahr die zweithöchste Leistungskuh

Nach der deutlichen Leistungssteigerung im Vorjahr (+32 kg Fett & Eiweiß) war für das gerade abgelaufene Kontrolljahr kaum eine nennenswerte, weitere Leistungssteigerung zu erwarten – zumal über das ganze Jahr deutschlandweit die Kontrollverbände und Molkereien eher über rückläufige Leistungen berichtet hatten. Für den Gesamtbereich des LKV Niedersachsen lag die Veränderung im Jahr 2020/21 dann auch exakt bei ±0 kg Milch und durch leicht sinkende Inhaltsstoffe bei -1 kg Fett. Im näheren Bereich des LKV Weser-Ems betrug der Rückgang -35 kg Milch sowie -2 kg Fett und -1 kg Eiweiß. Somit ist die aktuelle Leistungssteigerung aller Osnabrücker Herdbuchkühe um +113 kg Milch sowie +4 kg Eiweiß erneut die größte Verbesserung im nordwestdeutschen Raum. Erfreulich ist zudem der in Abbildung 1 sichtbare längerfristige, positive Trend bei der Nutzungsdauer (+1 Monat im letzten Jahr) sowie der erneut um mehr als 1300 kg auf 33.680 kg Milch gestiegenen Gesamtleistung der gemerzten Tiere.

Entwicklung von Gesamtleistung und Nutzungsdauer der gemerzten Tiere



Leistungsentwicklung im Kontrolljahr 2020/21 im Vergleich zum Vorjahr

Region	Betrieb	A+B-Kühe	Ø-Kuh-zahl	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+E kg
MKR Osnabrück	**337**	**29.571**	**87,7**	**10.702**	**4,06**	**434**	**3,49**	**373**	**807**
Veränderung zum Vorjahr	-12	-677	1,0	158	-0,05	0	-0,01	4	4
zum Vergleich:									
LKV Weser-Ems	3.529	366.431	103,8	9.558	4,09	391	3,47	332	723
Veränderung zum Vorjahr	-135	-5.004	2,4	-35	-0,01	-2	-0,01	-1	-3
alle OHG-Kühe in NRW	**108**	**11.777**	**109,0**	**10.476**	**4,06**	**425**	**3,50**	**367**	**792**
Veränderung zum Vorjahr	-6	-662	-0,1	86	-0,03	0	**0,01**	4	4
alle HB-Kühe OHG	**422**	**39.819**	**94,4**	**10.761**	**4,05**	**436**	**3,49**	**376**	**812**
Veränderung zum Vorjahr	-16	-749	1,8	113	-0,04	0	0	4	4

Missouri-Tochter RR Eliana von Reinermann ist die höchste Leistungskuh

Ladd P-Tochter Linial von der Timmering-Brandl KG in Vehs

Kuhzahlen leicht rückläufig und Topherden nahezu unverändert

In den letzten Jahren waren in vielen Regionen Deutschlands nicht nur Rückgänge bei den Betrieben, sondern auch bei der Anzahl Kühe zu verzeichnen. Erfreulicherweise hatte die OHG im Vorjahr noch ein leichtes Plus von 0,6 % bei den Kühen. Im gerade abgeschlossenen Geschäftsjahr muss jedoch auch für den Osnabrücker Bereich ein Rückgang von -3,7 % bei den Betrieben und -1,8 % bei den Kühen konstatiert werden, aber damit liegt man im nationalen Vergleich noch auf vergleichsweise stabilem Niveau. Gegenüber den relativ deutlichen Zunahmen bei der durchschnittlichen Betriebsgröße in der Vorjahren lag die Steigerung in 2020/21 „nur noch" bei 1,8 Kühen und damit stehen durchschnittlich 94,4 Kühe in den OHG-Herdbuchbetrieben.

Bei den höchsten Herdendurchschnittsleistungen finden sich in der Topgruppe überwiegend Betriebe, die auch in den vorherigen Jahren immer schon zu den Top 10 ihrer Betriebsgrößenklasse gehört haben und beweisen damit nachhaltig absolutes Spitzenniveau. Spitzenleistungen werden inzwischen in allen Betriebsgrößenklassen erreicht. Im letzten Geschäftsjahr waren die Top-3-Betriebe allerdings bei den größeren Betriebsklassen zu finden. Die Betriebe Bunge, Wille und Hummert schafften es dabei erstmals eine Herdendurchschnittsleistung von >1.000 kg Fett & Eiweiß zu erzielen. In punkto Konstanz sind vor allem auch die besten Betriebe hinsichtlich Eutergesundheit (Zellzahlergebnisse) hervorzuheben, denn nahezu alle genannten waren auch in den Vorjahren zumindest jeweils unter den Top 5 zu finden.

Bullenmütter und OHG-Genetik dominieren bei Spitzenleistungen

Da gerade die allerhöchsten Einzelleistungen oft kritisch beurteilt werden, ist es besonders erfreulich, dass diesmal die drei höchsten Leistungskühe bereits im Vorjahr alle zu den Top 5 gehört haben und damit nachdrücklich belegen, dass sie keine „Eintagsfliegen", sondern potentielle Dauerleistungskühe sind. Besonders erfolgreich in dieser Gruppe ist erneut der Betrieb Reinermann, der 50 % dieser Toptiere stellt. Die im Vorjahr noch auf Platz 2 liegende RR Eliana EX-91 (u.a. Reservesiegerin der Tierschau Bersenbrück 2019 und Vollschwester zum OHG-Bullen Milano) legte nochmals mehr als 1.000 kg zu und kommt somit auf beachtliche 18.806 kg Milch sowie 1.516 kg Fett & Eiweiß. Mehrere der nachfolgenden Topkühe sind ebenfalls gefragte Zuchtkühe und Bullenmütter. Darüber hinaus fällt auf, dass die OHG-Vererber Boss und Genial (je zweimal) sowie Select und Label P ebenfalls beachtliche Leistungskühe hinterlassen haben.

Bei der Rotbuntspitzenkuh, der Ladd P-Tochter Lineal VG-89 von der Timmering-Brandl KG, findet man zudem ein weiteres Beispiel, dass hohe Leistung auch durchaus mit gutem Exterieur und Schauerfolgen einhergehen kann, denn Lineal wurde in drei aufeinander folgenden Jahren (2017-2019) jeweils auf den Internationalen Osnabrücker Schwarzbunt-Tagen präsentiert.

Bei TGA ersteigerte Rotbuntfärse in diesem Jahr auf Platz 1

Ein eindrucksvoller Beleg für den Einfluss der Genetik auf die Leistungsfähigkeit bieten auch die Top 10 Färsen. Die aktuelle Nr. 1 bei den schwarzbunten Färsen, RR Hartley Rita VG-86, ist eine Tochter der letztjährigen Nr. 1 Leistungskuh RR Silver Rita VG-87, die dann über Boss und Beacon auf die im letzten Jahr neu in der 10-Tonner-Gruppe und diesmal auch bei den höchsten Lebensleistungskühen geführte RR Lightning Rikana EX-91 zurückgeht. Die am stärksten vertretene Kuhfamilie bei den Topfärsen ist eindeutig die Elisa-Familie mit allein 4 Nachkommen (Elisha, Esprit, Ellena und Elanie). Mit dieser Topgruppe der genetisch hochveranlagten Bullenmütter können auch einige aus dem „Test" stammende Nachkommen von OHG-Genomic-Vererbern mithalten wie z. B. die auf den letzten noch durchgeführten Schwarzbunt-Tagen präsentierten Altai-Tochter LEY Betzi oder die auf Platz 10 rangierende Kent-Tochter Daudi. Ein Leistungsphänomen in punkto Persistenz und damit Beleg für die Möglichkeit zu Verlängerung der Zwischenkalbezeit gerade bei Erstkalbskühen ist die Stallnummer 2561, eine Milton-Tochter von der Timmering-Brandl KG, die in der Tabelle mit einer Laktationsleistung von 17.144 kg Milch geführt wird, aber eine komplette Laktation mit 619 Tagen von nahezu unglaublichen 31.971 kg Milch sowie 2.069 kg Fett & Eiweiß erbracht hat. Bei der Nr. 1 Leistungsfärse bei den Rotbunten, RR Styx Abrakadabra GP-84, handelt es sich übrigens um eine Halbschwester zu dem OHG-Bul-

Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen im Kontrolljahr 2020/2021

	Besitzer der Herde	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+E kg
	Herden bis 59,9 Kühe:						
1.	**Thöle, Westendorf**	12.299	4,26	525	3,54	435	960
2.	**Kolckhorst-Kahle, Haltern**	11.999	4,24	509	3,49	419	928
3.	**Glüsenkamp, Bohmte**	11.817	4,20	496	3,62	428	924
4.	**Huster, Gr. Mimmelage**	12.007	4,21	506	3,48	418	924
5.	**Mügge, Kalkriese**	11.914	4,09	487	3,63	433	920
6.	**Wulfmeyer Petershagen**	11.978	4,07	487	3,57	428	915
7.	**Siebert, Schmallenberg**	11.172	4,49	502	3,68	411	913
8.	**Westendorf GbR, Osteressen**	12.405	3,82	474	3,50	434	909
9.	**Schmidt, Kettenkamp**	12.048	3,95	476	3,57	430	906
10.	**Düvel, Schwege**	13.018	3,39	441	3,55	462	903
	Beste Zellzahlergebnisse (1000/ml)						
	Kl. Hörstkamp, Winkelsetten (72); Luthmer, Hahnenmoor (80); Bekehermes, Kettenkamp (97)						
	Herden mit 60,0 bis 119,9 Kühe:						
1.	**Steinkamp, Varl**	13.164	3,96	521	3,44	453	974
2.	**Böhmann, Döthen**	12.894	3,74	482	3,47	447	929
3.	**Schulte to Brinke, Sentrup**	11.933	4,22	503	3,56	425	928
4.	**Gr. Endebrock, Kalkriese**	11.917	4,19	499	3,54	422	921
5.	**Schumacher GbR, Oppendorf**	12.051	4,09	493	3,39	408	901
6.	**Budke, Vehs**	11.542	4,15	479	3,59	414	893
7.	**Hilker, Destel**	12.383	3,80	470	3,42	423	893
8.	**Anne, Kl.Bokern**	11.655	4,09	476	3,55	414	890
9.	**Langenhorst, Dalvers**	12.029	3,97	478	3,42	412	889
10.	**Weishaupt, Bohmte**	11.636	4,10	477	3,53	411	888
	Kl. Endebrock, Kalkriese	12.280	3,81	468	3,42	420	888
	Beste Zellzahlergebnisse (1000/ml)						
	Kendeler, Allendorf (77); Oing-Ellerlage, Renslage (85); Vogelsang-Eggert, Ostenfelde (102)						
	Herden mit 120,0 bis 199,9 Kühe:						
1.	**Bunge, Niedermehnen**	12.961	4,19	543	3,60	466	1009
2.	**Wille, Sunderhaus**	13.914	3,89	541	3,33	463	1004
3.	**Nunnenkamp GbR, Schrötting-hausen**	13.304	3,86	513	3,42	455	968
4.	**Reinermann, Rüsfort**	12.294	4,21	518	3,53	434	952
5.	**Annen, Loxten**	12.192	4,18	510	3,55	433	942
6.	**Belting GbR, Rothertshausen**	12.094	4,21	509	3,58	433	942
7.	**Bünger-Bolte GbR, Westhoyel**	12.249	4,12	505	3,55	435	940
8.	**Rüther GbR, Rothertshausen**	11.767	4,31	507	3,59	422	930
9.	**Weber & Weber GbR, Wimmer**	12.823	3,65	469	3,50	449	918
10.	**Kolkmeier GbR, Atter**	11.662	4,17	486	3,60	419	905
	Beste Zellzahlergebnisse (1000/ml)						
	Bergmann, Angelbeck (90); Ernst, Hahnenmoor (105); Nesslage, Nortrup (120)						
	Herden mit 200,0 und mehr Kühen:						
1.	**Hummert, Höckel**	12.987	4,28	555	3,43	446	1001
2.	**Witte & Anneken GbR, Schwege**	12.881	4,06	523	3,50	451	974
3.	**Westrup-Koch Milch GbR, Linne**	12.997	3,94	513	3,50	455	968
4.	**Meyer, Kettenkamp**	12.943	3,98	515	3,44	445	960
5.	**Milchhof Kilver, Rödinghausen**	12.184	4,25	518	3,50	426	944
6.	**Timmering-Brandl KG, Vehs**	12.659	3,91	495	3,49	442	937
7.	**Hassheider, Bockhorst**	11.993	4,02	482	3,55	426	908
8.	**Goldstein GbR, Zülpich**	12.091	4,04	488	3,42	413	901
9.	**Wissmann, Vorwalde**	12.464	3,81	475	3,38	421	896
10.	**Fuchte, Eslohe**	12.090	3,90	471	3,51	424	895
	Beste Zellzahlergebnisse (1000/ml)						
	Hummert, Höckel (101); Bielefeld, Dalvers (124); Moormann, Schwegermoor (137)						

TOP Boli im Frühjahr
Für leistungsstarke Tiere in jeder Phase!

PHOCALTOP + **CALCITOP**
Phosphor Bolus — Calcium Bolus

Jetzt mit noch mehr Calcium, Phosphor und Vitamin D3 zur Milchfiebervorbeuge

KETOTOP
Ketose-Bolus
Energie + Leberschutz
für doppelte Ketosevorbeuge

TOP Aktionspreise
1. Februar - 31. März 2022
Fragen Sie Ihren OHG-Techniker

ACTITOP KOMPLEX & AKUT
Euter Bolus für 21 & 4 Tage

Stärkt Euterabwehr zur Mastitisvorbeuge in chronischen und neu in akuten Phasen

MINERALTOP
Hochleistungs-Bolus
Für leistungsstarke Rinder optimal für die Weidezeit

FERTILITOP
Fruchtbarkeits-Bolus
Für gute Fruchtbarkeit und stärkere Brunstsymptome

Produkte erhältlich bei:
Osnabrücker Herdbuch eG
Ochsenweg 40-42
49924 Melle
Telefon 05422 987-0
www.ohg-genetic.de

Casa Verde
Casa Verde Vertriebs GmbH
44379 Dortmund · Telefon 0231-565576-0
www.casaverde-natur.de

Die Kühe mit den höchsten Laktationsleistungen

						Laktationsleistung (max. 305 Melktage)					
	Besitzer der Kuh	Name	Herdbuch-nummer	Vater	LA	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+E kg
1.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Eliana	03 586 33571	Missouri	3	18.806	4,54	853	3,53	663	1516
2.	**Milchhof Kilver, Rödinghausen**	GNH Jen	05 391 30716	Twist	3	18.016	4,71	848	3,53	636	1484
3.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Rita	03 569 63215	Boss	3	16.190	5,11	828	3,92	635	1463
4.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Elisa-Marie	03 569 63255	Boss	3	15.862	4,93	782	3,88	616	1398
5.	**Milchhof Kilver, Rödinghausen**	GNH Heloise	05 378 47463	Beacon	4	16.907	4,77	807	3,35	566	1373
6.	**Goldstein GbR, Zülpich**	GoB Dolly	05 380 48290	Supersire	5	20.268	3,47	703	3,16	641	1344
7.	**Reinermann, Rüsfort**	Helena	03 601 37538	Kerrigan	2	17.084	4,50	769	3,34	570	1339
8.	**Timmering-Brandl KG, Vehs**	Hummel	03 588 41071	Genial	3	17.923	3,83	686	3,60	646	1332
9.	**Hummert, Höckel**	367	03 579 22479	Epochal	4	16.353	4,76	778	3,36	549	1327
10.	**Nunnenkamp GbR, Schröttinghausen**	NUN Ganda	0 538 674153	Genial	4	17.867	4,16	743	3,26	582	1325
	Reinermann, Rüsfort	Dahlia	05 389 47569	Select	4	17.236	4,42	762	3,27	563	1325
	Höchste Rotbuntkuh										
1.	**Timmering-Brandl KG, Vehs**	Linial	03 567 59607	Ladd P	4	16.858	3,51	591	3,37	568	1159
	Konersmann, Natrup	KO Adele	03 581 90112	Label P	3	13.870	4,61	640	3,74	519	1159

Die Färsen mit den höchsten Laktationsleistungen

						Laktationsleistung (max. 305 Melktage)					
	Besitzer der Kuh	Name	Herdbuch-nummer	Vater	EKA	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+E kg
1.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Rita	03 611 95252	Hartley	27	12.598	5,28	665	3,79	477	1142
2.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Paloma	03 600 24176	Gymnast	32	13.057	4,89	639	3,80	496	1135
3.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Elisha	03 611 95242	Sonic	25	12.522	5,06	634	3,79	474	1108
4.	**Leyschulte-Steer GbR, Seeste**	LEY Betzi	05 397 25848	Altai	29	14.047	4,33	608	3,42	480	1088
5.	**Timmering-Brandl KG, Vehs**	RR Esprit	03 611 95273	Benz	25	15.644	3,46	542	3,39	530	1072
6.	**Timmering-Brandl KG, Vehs**	2561	03 598 60721	Milton	29	17.144	3,18	545	3,03	520	1065
7.	**Reinermann, Rüsfort**	MOK Beauty	03 605 49144	Gymnast	32	13.578	4,08	554	3,73	506	1060
8.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Ellena	03 600 24202	Mayflower	24	14.102	4,12	581	3,39	478	1059
9.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Elanie	03 600 24164	Gymnast	33	12.863	4,53	583	3,68	473	1056
10.	**Nunnenkamp, Schröttinghausen**	Daudi	05 406 48496	Kent	33	15.270	3,73	570	3,18	485	1055
	Höchste Rotbuntfärse										
1.	**Lömker, Lulle**	RR Abrakadabra	03 600 24116	Styx Red	29	16.858	3,89	655	3,23	545	1200

Die Kühe mit den höchsten Lebensleistungen (nach Milch-kg)

						Lebensleistung					
	Besitzer der Kuh	Name	Herdbuch-nummer	Vater	Kal-bung	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+E kg
1.	**Milchhof Kilver, Rödinghausen**	GNH Marietta	05 798 22163	Aerosurf	13	165.727	4,24	7026	3,32	5494	12520
2.	**Luthmer, Hahnenmoor**	Mausi	03 493 62861	Boss Iron	13	159.435	4,03	6432	3,29	5245	11677
3.	**Gerdsmeier, Hille**	Krone	05 796 62270	Stormatic	13	154.196	4,21	6497	3,34	5143	11640
4.	**Bissmeyer GbR, Krukum**	Baskin	03 511 14040	Jefferson	9	147.234	3,33	4902	3,30	4853	9755
5.	**Schulze-Placke, Vennermoor**	Zenita	03 499 96256	Merinit	11	147.035	3,84	5645	2,93	4306	9951
6.	**Teikemeier, Heisterholz**	Bellamarie	05 800 89773	Jose	12	143.814	3,81	5477	3,29	4733	10210
7.	**Reinermann, Rüsfort**	RR Rikana	05 359 67110	Lightning	8	143.556	4,58	6573	3,47	4988	11561
8.	**Feldhaus/Abing GbR, Grafeld**	118	05 785 95374	Jumbo	14	142.877	4,06	5802	3,26	4656	10458
9.	**Meyer, Kettenkamp**	MEY Goldi	03 523 03303	Goldino	11	140.347	4,40	6176	3,38	4746	10922
10.	**Milchhof Kilver, Rödinghausen**	GNH Jameika	05 349 95949	Final Cut	9	139.244	4,15	5783	3,31	4609	10392
	Höchste Rotbuntkuh										
1.	**Meyer, Kettenkamp**	MEY Asina	03 529 88371	Lawn Boy	7	126.871	4,23	5368	3,43	4350	9718

Außerdem gab es im Kontrolljahr 2021 in OHG-Herdbuchbetrieben noch 282 weitere Kühe mit Lebensleistungen von über 100.000 kg Milch.

Höchste Färse nach Fett & Eiweiß ist die Hartley-Tochter RR Rita von Reinermann in Rüsfort

Altai-Tochter LEY Betzi von der Leyschulte-Steer GbR in Seeste

len Percey-Red, die der Betrieb Lömker bei der TGA 2018 zugekauft hat. Mit beachtlichen 1.200 kg Fett & Eiweiß liegt sie sogar noch deutlich vor den höchsten schwarzbunten Färsen.

Zahl der Dauerleistungskühe legt nochmals deutlich zu

Die Liste der höchsten Dauerleistungskühe wird unangefochten von dem Spitzenduo GNH Marietta vom Milchhof Kilver sowie von Mausi von Luthmer angeführt. Sowohl diese beiden Kühe als auch viele weitere unter den Top 10 haben im Verlauf des letzten Jahres ihre Lebensleistung um jeweils 3.000 bis 8.000 kg erhöhen können. Der höchste Neuling unter den Top 10 ist nun die Merinit-Tochter Zenita von Schulze-Placke, die auch als Sechskalbskuh bereits bei den Schwarzbunt-Tagen 2014 ausgestellt war. Ebenfalls neu in die Top 10 vorgedrungen sind die beiden im letzten Jahr als neue 10-Tonner bereits gewürdigten Kühe RR Rikana von Reinermann sowie MEY Goldi von Meyer. Der Betrieb Meyer, Kettenkamp stellt in diesem Jahr auch die höchsten rotbunte Dauerleistungskuh mit der Lawn Boy-Tochter MEY Asina, die aus der Kuhfamilie der früheren Reservesiegerin bei der Europaschau, Milestone Adria, zurückgeht. Zu beachten ist sicherlich auch der Vermerk unterhalb der Tabelle der Lebensleistungskühe, denn im letzten Kontrolljahr waren immerhin beachtliche 282 weitere Kühe (+30 und damit nochmals gut 10 % mehr als im Vorjahr) ebenfalls noch in OHG-Betrieben aktiv mit einer Lebensleistung von über 100.000 kg Milch.

4 neue 10-Tonnerinnen

Gleich zu Beginn des letzten Kontrolljahres, am 16. Oktober 2020, überschritt die Leopold-Tochter Lady vom Betrieb Haverkamp in Sandersfeld während ihrer 13. Laktation und damit kurz vor Erreichen eines Alters von 16 Jahren die 10-Tonner-Grenze mit nahezu 120.000 kg Milch und sehr hohen Milchinhaltsstoffen. Am 8. März 2021 folgte die Wizzard-Tochter Safari vom Betrieb Ansgar Engelke, die ihre 10 Tonnen bereits in ihrer 11. Laktation aufgrund enorm hoher Milchinhaltsstoffe voll machte. Nur kurze Zeit später, am 3. April 2021, überschritt die Ramos-Tochter Gilla von Kuhlmann in Ostercappeln-Vorwalde schon in ihrer 9. Laktation die 10 Tonner-Grenze mit 126.134 kg Milch und ebenfalls hohen Inhaltsstoffen. Als laufende Nr. 91 der absoluten Dauerleistungskühe der OHG ist die bereits bei den Lebensleistungen erwähnte Merinit-Tochter Zenita von Schulze-Placke zu ergänzen. In der dort geführten Tabelle lag sie noch 49 kg unter der 10-Tonner-Grenze, aber gleich zu Beginn des neuen Kontrolljahres überschritt sie diese während ihrer 11. Laktation und zwar 20.10.2021.

Allen genannten Züchtern und Besitzern gilt unser Glückwunsch für das Erreichen von solch außergewöhnlich hohen Dauerleistungen.

Merinit-Tochter Zenita von Schulze-Placke in Vennermoor

Neue 10 Tonner-Kühe 2020/21

	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
Lady 03.49905421		geb. 25.12.2004			
Leopold x Leben				Haverkamp, Sandersfeld	
13/12 La.	8891	4,62	411	3,61	321
HL 3	10305	4,66	480	3,70	381
Safari 03.51120449		geb. 16.10.2006		11/89-86-86-82/85	
Wizzard x GP-84 Dorado				Engelke, Loxten	
12/11 La.	8877	5,11	454	3,75	333
HL 3	10394	5,27	548	3,91	406
Gilla 03.51557563		geb. 21.02.2008		01/80-77-80-82/80	
Ramos x GP-79 Label				Kuhlmann, Vorwalde	
10/9 La.	12061	4,34	524	3,47	418
HL 4	14005	4,17	584	3,48	487
Zenita 03.49996256		geb. 13.09.2005		08/87-87-87-87/87	
Merinit x Legat				Schulze-Placke, Vennermoor	
11/10 La	11624	3,80	442	2,88	335
HL 6	14220	3,83	545	2,95	420

129 neue 100.000-Liter-Kühe in OHG-Betrieben

Seit der letzten Veröffentlichung wurden uns weitere 129 Kühe gemeldet, die in Osnabrücker Zuchtbetrieben 2020/21 die Marke von 100.000 Litern Milch Lebensleistung überschritten haben. Damit hat sich die Zahl der seit 1966 in OHG-Mitgliedsbetrieben registrierten 100.000-Liter-Kühe auf 1618 erhöht.

Beacon-Tochter KKH Brilliand von Kolckhorst-Kahle in Haltern

Time-Tochter MEY Magenta von Meyer in Kettenkamp

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1619	**Tamara 0354891477**		geb. 17.02.2012		06/90-90-88-86/88	
	Jalas x GP-83 Xacobeo				Thumann, Vehs	
	6/6 La.	14938	3,24	484	3,25	486
	HL 6	15530	3,70	575	3,23	501
1620	**Lady Rally 03.54333230**		geb. 27.11.2010		08/90-88-89-86/88	
	Sallas x GP-84 Champion				Bielefeld, Dalvers	
	9/8 La.	12675	3,90	494	3,19	404
	HL 4	14245	4,06	579	3,27	466
1621	**Neela 05.35954426**		geb. 11.11.2009		01/79-84-83-83/83	
	Ramos x GP-83 Jose				Stiegemeyer, Seeste	
	9/8 La.	11380	3,62	412	3,08	350
	HL 7	12224	3,89	476	3,08	376
1622	**Ameise 03.51952034**		geb. 26.03.2008		06/84-86-82-85/84	
	Ramos x GP-84 Lancelot				Asshorn, Bohmte	
	9/9 La.	10426	4,11	428	3,24	338
	HL 2	11961	3,87	463	3,19	382
1623	**KKH Brilliand 03.54537077**		geb. 18.12.2011		04/90-89-89-87/88	
	Beacon x VG-89 Ramos				Kolckhors-Kahle, Haltern	
	7/7 La.	13772	3,70	509	3,36	463
	HL 5	15473	3,89	602	3,23	500
1624	**Omar 03.51952036**		geb. 01.05.2008		09/88-89-84-87/87	
	Duplex x GP-82 Landelot				Asshorn, Bohmte	
	10/9 La.	10478	3,19	334	3,27	343
	HL 3	12174	3,02	368	3,31	403
1625	**Linte 05.35799824**		geb. 05.03.2009		01/80-82-77-83/81	
	Icefyre x Landstar				Dammeier, Jössen	
	10/10 La.	10914	3,34	365	3,27	357
	HL 5	13051	3,44	449	3,23	421
1626	**Sarah 03.52987210**		geb. 24.10.2008		01/82-79-82-83/82	
	Wizzard x GP-82 Dorado				Brunsmann, Holsten-Mündrup	
	9/9 La.	10401	4,19	436	3,42	356
	HL 8	12033	4,11	494	3,34	402
1627	**Waffel 03.54472821**		geb. 28.11.2010		01/84-82-81-83/82	
	Bonni x GP-82 Outlaw				Laukamp-Schierloh, Schierloh	
	8/7 La.	12999	3,17	412	3,04	395
	HL 6	15114	3,24	489	2,97	449
1628	**Mai 0351782400**		geb. 10.09.2008		01/84-85-81-84/83	
	MrMinister x GP-83 Rudi				Pittke, Kl. Mimmelage	
	10/9 La.	9943	3,42	340	3,33	331
	HL 3	10983	3,96	435	3,00	329
1629	**299 03.54517054**		geb. 20.11.2010		03/87-86-84-81/84	
	Chip x GP-84 Ramos				Voltermann, Schwege	
	7/6 La.	13662	3,50	478	3,16	432
	HL 3	16772	3,23	541	3,05	512

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1630	**GNH Missy 05.36764225**		geb. 11.03.2011		05/89-89-87-84/86	
	Buckeye x VG-87 Final Cut				Milchhof Kilver, Rödinghausen	
	7/7 La.	13439	4,00	538	2,93	394
	HL 5	15183	4,47	679	2,91	442
1631	**GNH Jenna 05.36764227**		geb. 21.03.2011		05/88-92-87-86/88	
	Final Cut x James				Milchhof Kilver, Rödinghausen	
	5/5 La.	14437	3,92	566	3,14	454
	HL 4	15611	3,91	610	3,09	483
1632	**MEY Anni 03.53330071**		geb. 13.07.2010		03/87-84-83-90/86	
	Balzac x Turier				Meyer, Kettenkamp	
	8/7 La.	13114	3,80	498	3,28	430
	HL 5	15344	3,73	572	3,30	507
1633	**Bunte 03.52611249**		geb. 09.03.2009		04/87-85-81-86/84	
	Baxter x GP-83 Don Jua				Brunsmann, Natbergen	
	8/8 La.	10415	3,71	386	3,25	339
	HL 4	12021	3,73	448	3,22	387
1634	**Blume 05.36597807**		geb. 18.04.2010		07/86-87-88-83/86	
	Gibor x VG-88 Rudolph				Hof Klasing-Hilker, Tonnenheide	
	9/8 La.	12482	3,58	447	3,22	402
	HL 7	15128	3,48	527	3,18	481
1635	**Saskia 05.36471829**		geb. 11.11.2010		02/87-84-87-86/86	
	Hayden x VG-86 Goldwin				Niemeyer & Meier, Harlinghausen	
	8/7 La.	12020	3,49	420	3,19	384
	HL 5	14592	3,54	517	3,16	461
1636	**MEY Magenta 03.54890136**		geb. 31.05.2011		04/91-89-90-89/90	
	Time x GP-84 Icefyre				Meyer, Kettenkamp	
	8/7 La.	13314	3,41	454	3,09	412
	HL 4	15740	3,53	555	2,97	467
1637	**Christa 03.52021838**		geb. 04.06.2008		01/84-81-81-83/82	
	Ramos x GP-83 Classic PS				Holtmeyer, Haltern	
	11/10 La.	9244	3,45	319	3,08	285
	HL 5	11977	3,26	391	2,92	350
1638	**NUN Adlige 05.37160718**		geb. 16.08.2011		08/87-86-86-87/87	
	Shottle x GP-82 Jose				Nunnenkamp, Schröttinghausen	
	8/8 La.	12589	3,96	509	3,27	420
	HL 3	14616	4,11	601	3,06	447
1639	**Gesa 05.36678921**		geb. 20.10.2010		05/85-88-89-87/88	
	Bertil x VG-85 Win				Fuchte, Eslohe	
	7/7 La.	12537	4,61	578	3,61	453
	HL 2	13649	4,53	618	3,61	493
1640	**Benny 03.55256537**		geb. 30.01.2012		06/90-92-88-86/88	
	Shandar x VG-86 Ramos				Timmering-Brandl KG, Vehs	
	8/7 La.	14017	4,01	562	3,31	464
	HL 5	15694	4,49	704	3,34	524

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1641	**GKC Edelblüte 03.52454837**		geb. 25.10.2008		04/86-86-78-83/82	
	Dorado x GP-84 Instinct				Gr. Klussmann, Campemoor	
	12/11 La.	9306	4,48	417	3,46	322
	HL 6	11232	4,59	515	3,37	379
1642	**Erbin 03.53892853**		geb. 08.08.2010		06/86-91-87-88/88	
	Kramer x Baxter				Detert, Altenmelle	
	6/6 La.	13320	3,78	504	3,11	414
	HL 5	15608	3,72	581	3,04	475
1643	**WKM Ella 03.54923273**		geb. 13.10.2011		06/87-88-84-85/86	
	Outcross x GP-84 Ramos				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	7/6 La.	13387	3,73	500	3,26	437
	HL 6	14578	4,20	612	3,22	469
1644	**37 03.52234849**		geb. 03.12.2008		01/84-85-83-83/84	
	Bugatti x GP-83 Dorado				Eckelmann, Campemoor	
	9/9 La.	10601	3,70	392	3,06	324
	HL 6	13463	3,61	486	3,02	407
1645	**Belinda 05.35930768**		geb. 30.01.2010		09/88-87-87-86/87	
	El Lute x VG-85 Lancelot				Hof Klasing-Hilker GbR, Tonnenheide	
	10/9 La.	11391	3,82	435	3,26	371
	HL 8	12408	4,31	535	3,26	405
1646	**RR Beverly 03.54049628**		geb. 24.08.2010		04/90-90-85-87/87	
	Super x VG-88 Buckeye				Reinermann, Rüsfort	
	6/6 La.	12797	3,87	495	3,53	452
	HL 5	15238	3,64	554	3,28	500
1647	**Sunshine 03.54378796**		geb. 09.12.2010		06/89-88-86-83/86	
	Jose x GP-83 Ramos				Meyer z. Cappellen-Waldmann, Remsede	
	7/7 La.	12780	3,85	492	2,96	378
	HL 5	14310	3,79	543	3,04	435
1648	**WKM Adea 03.53452682**		geb. 16.04.2010		02/84-84-81-83/83	
	Harry x GP-81 Lancelot				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	9/8 La.	11161	4,30	480	3,59	401
	HL 3	11846	4,40	521	3,73	442
1649	**Amy 03.54694772**		geb. 10.02.2011		01/82-81-82-84/83	
	Lamberti x GP-83 Jose				Voltermann, Schwege	
	6/6 La.	13436	3,79	509	3,28	441
	HL 5	15070	3,63	547	3,13	472
1650	**Wibke 03.53342172**		geb. 02.02.2010		04/86-86-84-82/84	
	Zenith				Voltermann, Schwege	
	9/9 La.	11209	3,99	447	3,44	386
	HL 2	12461	4,00	498	3,47	432
1651	**Vilga 03.53370126**		geb. 19.01.2010		01/82-83-77-84/82	
	Mr. Minister x GP-84 Ramos				Niemeyer, Schwagstorf	
	9/7 La.	11491	3,87	445	3,34	384
	HL 5	13479	3,83	526	3,36	462
1652	**Lanua 05.36644908**		geb. 24.05.2010		02/88-88-86-85/86	
	Cassano x VG-88 Baron				Bunge Agrar, Niedermehnen	
	7/7 La.	12389	4,58	568	3,33	412
	HL 4	13786	4,79	660	3,18	439
1653	**GKC Edelgirl 03.54043725**		geb. 27.07.2010		02/85-86-84-84/85	
	Bogart x VG-85 Zenith				Gr. Klussmann, Campemoor	
	10/9 La.	11083	3,95	438	3,36	372
	HL 6	12444	4,01	499	3,40	423
1654	**Elfi 05.35419029**		geb. 27.12.2008		08/90-88-86-87/87	
	Ramos x GP-84 Lucky Mike				Wulfmeyer, Petershagen	
	9/9 La.	9775	3,86	377	3,20	313
	HL 7	10666	4,13	440	3,23	345
1655	**Rosita 05.36781817**		geb. 24.11.2010		03/86-90-84-84/85	
	Toystory x Emir				Gundlach, Hille	
	7/7 La.	13113	3,36	441	3,20	419
	HL 2	15407	3,25	501	3,16	487
1656	**GRH Annika 03.52541399**		geb. 17.05.2009		05/91-90-90-92/91	
	Shottle x VG-85 Goldwin				Bielefeld, Dalvers	
	7/7 La.	11699	4,27	499	3,33	389
	HL 4	13158	4,29	565	3,28	432
1657	**Tina 03.53370140**		geb. 05.04.2010		07/84-87-85-84/85	
	Vicon x GP-83 Lancelot				Niemeyer, Schwagstorf	
	9/9 La.	11074	3,69	409	3,22	357
	HL 8	13130	3,78	496	3,12	410
1658	**WKM Easy 03.53452718**		geb. 08.07.2010		07/87-83-88-85/86	
	Ramos x GP-83 Roy				Bielefeld, Dalvers	
	10/9 La.	11209	3,35	375	3,18	356
	HL 9	12386	3,29	408	3,12	386
1659	**Berlin 03.52522506**		geb. 15.12.2008		03/86-85-83-86/85	
	Baxter x GP-84 Dorado				Brunke, Andorf	
	10/10 La.	9797	4,07	399	3,18	312
	HL 7	11774	4,11	484	2,96	349
1660	**Kerstin 03.53840083**		geb. 26.03.2010		01/84-83-78-83/82	
	Armstead x VG-85 Boss II				Kl. Helmkamp, Gr. Drehle	
	8/8 La.	11055	4,20	464	3,20	354
	HL 4	13389	4,55	609	3,04	407

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1661	**Bleu 03.55814293**		geb. 08.03.2012		04/85-85-85-83/84	
	Wizzard x GP-83 Bert				Timmering-Brandl KG, Vehs	
	6/6 La.	14372	3,86	555	3,28	472
	HL 3	15750	4,29	676	3,14	494
1662	**Ente 03.53321653**		geb. 22.06.2009		02/88-86-87-87/87	
	MrMinister x GP-83 September				Detert, Altenmelle	
	7/7 La.	11191	4,35	487	3,37	377
	HL 4	12879	4,59	591	3,24	417
1663	**Lombardei 03.54923340**		geb. 29.12.2011		07/86-89-84-86/86	
	Colt-P x EX-90 Mac				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	7/7 La.	13912	3,57	496	3,26	454
	HL 4	15550	3,52	547	3,17	493
1664	**Wenke 05.37134003**		geb. 11.06.2011		06/88-87-85-85/86	
	Zeus x Lancelot				Steinkamp, Varl	
	8/7 La.	13877	3,41	473	3,20	444
	HL 4	15386	3,32	511	3,24	498
1665	**GoB Fortuna 05.35834248**		geb. 25.07.2009		06/87-87-85-85/86	
	Lawn Boy x EX-90 Mtoto				Goldstein GbR, Zülpich	
	9/8 La.	10681	3,89	415	3,34	357
	HL 7	12631	3,71	468	3,26	412
1666	**Riola 03.54598608**		geb. 05.02.2011		01/80-80-81-84/82	
	Chip x Torvald				Borgstede, Schleptrup	
	8/7 La.	12129	3,42	415	3,31	401
	HL 7	14082	3,39	478	3,31	466
1667	**Oing 03.55475812**		geb. 01.11.2011		03/88-88-87-88/88	
	Crown x VG-86 Ramos				Bielefeld, Dalvers	
	7/7 La.	13337	3,37	450	3,19	425
	HL 4	15035	3,27	492	2,94	442
1668	**MEY Menorka 03.54560106**		geb. 20.04.2011		05/86-85-89-88/88	
	Browser x VG-88 Goldwin				Meyer, Kettenkamp	
	9/8 La.	12278	3,41	419	3,33	409
	HL 5	15089	3,35	506	3,30	498
1669	**Heaven 05.36781807**		geb.07.11.2010		01/84-84-82-83/83	
	Pagewire x GP-82 Jumbo				Gundlach, Hille	
	5/5 La.	15116	3,13	473	2,82	427
	HL 4	18264	3,04	556	2,78	507
1670	**Elena 03.54094264**		geb. 04.11.2010		01/81-82-82-82/82	
	Cassano x GP-82 Jose				Endebrock, Schleptrup	
	6/6 La.	12353	3,79	468	3,15	389
	HL 3	12969	3,96	513	3,27	424
1671	**Gundel 03.53246790**		geb. 09.02.2010		03/81-83-83-84/83	
	Classic PS x Maximo-Red				Timpe, Grafeld	
	8/8 La.	11751	3,44	404	3,30	388
	HL 4	12922	3,43	443	3,33	430
1672	**London 03.54168852**		geb. 10.10.2010		01/84-82-83-82/83	
	Pagini x GP-81 Christo				Rüther, Rothertshausen	
	7/7 La.	12052	3,41	411	3,11	375
	HL 5	12885	3,54	456	3,19	411
1673	**Maia 0352822519**		geb. 29.03.2009		01/78-83-81-80/81	
	Ramos x Jardin				Grünebaum, Malgarten	
	8/8 La.	10874	4,01	436	3,40	370
	HL 5	12823	3,90	500	3,48	446
1674	**Cor Mascha 03.54005013**		geb. 08.08.2010		03/87-84-86-85/85	
	Shottle x EX-90 Gibson				Stahl, Campemooor	
	9/7 La.	11835	4,35	515	3,34	395
	HL 3	13381	4,27	572	3,30	441
1675	**KNS Dolce Vita 03.53764103**		geb. 14.03.2010		08/87-90-84-86/86	
	Man-O-Man x EX-92 Ramos				Sudenfeld, Hagen	
	9/9 La.	11027	4,33	478	3,68	406
	HL 7	12591	4,52	569	3,55	447
1676	**Hortensie 03.54093410**		geb. 13.10.2010		06/92-91-90-91/91	
	Ramos x VG-86 Calypso				Annen, Loxten	
	8/8 La.	11261	3,69	416	3,22	363
	HL 6	13070	3,71	485	3,05	399
1677	**WKM Lakonia 03.53452638**		geb. 11.02.2010		01/80-85-80-82/82	
	Carmano x GP-81 Classic PS				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	8/8 La.	11967	3,32	397	3,34	400
	HL 5	13437	3,40	457	3,30	444
1678	**Adelblume 03.53309788**		geb. 11.11.2009		05/88-87-84-90/87	
	Million x VG-85 Ramos				Meyer z. Reckendorf, Strang	
	8/8 La.	10553	2,88	304	3,03	320
	HL 1	12412	2,75	341	3,00	372
1679	**OH Dorkiss 03.54980732**		geb. 15.09.2011		01/83-82-83-85/84	
	Man-O-Man x VG-85 Goldwin				Ossege, Hardensetten	
	7/7 La.	13235	3,55	470	3,12	413
	HL 2	13760	3,82	525	3,13	430
1680	**Elena 15.01881333**		geb. 13.09.2011		05/87-85-88-85/86	
	Boateng x Manager				Reinermann, Rüsfort	
	8/7 La.	12966	3,78	490	3,13	406
	HL 4	14614	4,02	587	3,14	459

Ramos-Tochter Hortensie von Annen in Loxten

Bogart-Tochter RR Himalaya von Reinermann in Rüsfort

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1681	**WKM Danuta 03.54923390**		geb. 13.02.2012		04/87-87-86-81/84	
	Dobermann x VG-85 Baxter				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	7/7 La.	13258	3,77	500	3,33	442
	HL 5	15343	3,79	582	3,28	503
1682	**Echem 03.54091493**		geb. 13.10.2010		04/82-82-81-84/83	
	Cassano x GP-84 Ramos				Timmering-Brandl KG, Vehs	
	8/8 La.	11670	3,97	463	3,43	400
	HL 6	13901	3,86	536	3,41	474
1683	**Rahel 05.36925232**		geb. 13.12.2011		01/85-85-84-85/85	
	Maximo-Red x VG-85 Wizzard				Gundlach, Hille	
	5/5 La.	14083	3,45	486	3,27	460
	HL 4	14272	3,75	535	3,33	475
1684	**WKM Wenke 03.5345277**		geb. 15.11.2009		06/84-88-85-85/86	
	Jose x GP-83 Ramos				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	8/7 La.	11237	5,02	564	3,49	392
	HL 4	13175	5,02	662	3,42	451
1685	**GNH Hanna 05.37300320**		geb. 12.01.2012		06/89-88-87-86/87	
	Lakota x EX-90 Shottle				Milchhof Kilver, Ostkilver	
	6/6 La.	14138	3,82	540	3,28	464
	HL 6	16437	3,84	632	3,25	535
1686	**Nena 03.52745922**		geb. 09.11.2009		09/88-91-88-87/88	
	Lancelot x VG-86 Ramos				Glüsenkamp, Bohmte	
	10/9 La.	10979	4,16	457	3,41	374
	HL 3	12846	4,10	527	3,29	422
1687	**Mietze 05.36411482**		geb. 10.01.2011		01/85-85-85-85/85	
	Shottle x GP-82 Jose				Wulfmeyer, Petershagen	
	9/8 La.	11627	4,02	467	3,29	382
	HL 4	13182	4,07	537	3,32	437
1688	**Elch 03.54736025**		geb. 11.07.2011		01/83-78-83-80/81	
	Wizzard x GP-81 Lancelot				Timmering-Brandl KG, Vehs	
	7/7 La.	13975	4,35	608	3,28	458
	HL 5	15013	4,44	667	3,23	485
1689	**MEY Madira 03.54890142**		geb. 03.07.2011		01/85-84-84-84/84	
	Mowambo x VG-88 Goldwin				Meyer, Kettenkamp	
	8/8 La.	12599	3,74	471	3,21	404
	HL 7	14357	3,80	546	3,13	450
1690	**Kandi 05.36834185**		geb. 27.11.2010		01/83-83-84-83/83	
	Buckeye x VG-86 Jefferson				Gerdsmeier, Hille	
	9/8 La.	11835	3,77	446	3,34	395
	HL 7	12749	3,89	496	3,41	435
1691	**NUN Dolli 05.36411572**		geb. 12.06.2010		08/84-84-83-84/84	
	Wizzard x GP-83 Meadowlord				Nunnenkamp, Schröttinghausen	
	8/8 La.	11582	4,24	491	3,48	403
	HL 8	13664	4,35	595	3,51	479
1692	**Meerfrau 03.53800146**		geb. 15.03.2010		06/88-87-85-85/86	
	Chip x GP-82 Wizzard				Grünebaum, Vinte	
	8/8 La.	10735	4,15	445	3,27	351
	HL 7	11350	4,57	519	3,35	380
1693	**97 05.37020092**		geb. 29.06.2011		01/83-84-79-84/82	
	Benito x GP-84 Nevada				Hassheider, Bockhorst	
	8/8 La.	12524	3,83	480	3,45	432
	HL 7	14587	3,75	547	3,26	475
1694	**Kamilla 03.52690924**		geb. 16.01.2009		08/84-84-84-83/84	
	Lidl x G-80 Charlie				Grundmann, Holterdorf	
	9/7 La.	10928	3,23	353	3,14	343
	HL 6	12690	3,43	435	3,10	393

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1695	**GNH Dina 05.36764230**		geb. 28.03.2011		03/85-84-84-84/84	
	Buckeye x VG-87 Outside				Milchhof Kilver, Ostkilver	
	7/7 La.	12365	3,95	489	3,17	392
	HL 7	15572	4,23	658	3,04	474
1696	**WKM Ronja 03.56333664**		geb. 13.01.2013		04/87-87-84-85/85	
	Lexor x VG-86 Wizzard				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	7/6 La.	15033	3,63	546	3,39	510
	HL 4	17051	3,57	608	3,31	565
1697	**Resi 03.53458707**		geb. 04.09.2009		06/86-89-85-85/86	
	Duplex x VG-87 Bambam				Luthmer, Hahnenmoor	
	8/8 La.	12014	3,90	469	3,33	400
	HL 6	12501	4,21	526	3,42	428
1698	**PG Osteria 03.52988156**		geb. 04.12.2009		01/83-79-80-82/81	
	Jose x VG-85 Hermes				Pues, Glandorf	
	9/9 La.	10421	4,49	468	3,36	350
	HL 6	11517	4,65	536	3,30	380
1699	**WKM Janet 03.54923174**		geb. 07.06.2011		07/87-88-85-80/84	
	Altalota x GP-83 Jose				Westrup-Koch Milch GbR, Linne	
	8/8 La.	12208	3,88	474	3,44	420
	HL 6	15463	3,95	611	3,42	529
1700	**Romantik 03.54378819**		geb. 18.03.2011		04/88-86-85-86/86	
	Wizzard x GP-83 Jose				Meyer z. Cappellen-Waldmann, Remsede	
	8/7 La.	11920	4,45	531	3,26	388
	HL 5	14455	4,40	636	3,25	470
1701	**144 14.03725287**		geb. 19.07.2009		08/85-83-85-84/84	
	Laudan x Loe Martin				Hof Schweneker, Apen	
	8/8 La.	11339	3,82	433	3,15	357
	HL 8	12343	3,63	448	3,22	397
1702	**MEY Marie 03.55600212**		geb. 25.06.2012		01/83-84-83-84/84	
	Bookem x VG-86 Otto				Meyer, Kettenkamp	
	8/6 La.	14591	3,72	543	3,16	461
	HL 4	15949	3,84	612	3,10	494
1703	**Charlotte 05.36737058**		geb. 15.08.2010			
	Epic . Lancelot				Bührmann, Sögeln	
	9/9 La.	10743	4,11	442	3,56	382
	HL 6	12799	4,04	517	3,41	436
1704	**Lara 03.53234115**		geb. 04.07.2010		05/85-86-84-84/85	
	Baxter x GP-84 Ramos				Brunke, Andorf	
	8/7 La.	12909	3,80	490	3,22	416
	HL 6	14455	3,72	538	3,23	467
1705	**PG Bibi 03.52988137**		geb. 19.04.2009		01/80-80-83-83/82	
	Ramos x GP-83 Dorado				Pues, Glandorf	
	11/10 La.	9690	3,89	377	3,34	324
	HL 3	11721	3,94	462	3,22	377
1706	**Romana 03.54561606**		geb. 11.04.2011		01/84-85-83-82/83	
	Chip x GP-83 Shadow				Thumann, Vehs	
	7/6 La.	12815	3,73	478	3,37	432
	HL 3	14756	3,73	550	3,35	494
1707	**Helena 03.52545577**		geb. 19.08.2009		06/89-83-88-89/90	
	Ice Pack x GP-84 Talent				Gr. Honebrink, Nordhausen	
	10/10 La.	10101	3,51	355	3,22	325
	HL 8	10678	3,86	412	3,11	332
1708	**295 03.53388029**		geb. 27.05.2010		01/84-84-83-83/83	
	Jorge x GP-81 Pizarro				Grünebaum, Rothertshausen	
	8/8 La.	11280	3,73	421	3,20	361
	HL 6	12985	3,68	478	3,12	405

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1709	**Erika 03.54640733**		geb. 03.05.2011		05/88-91-88-89/89	
	Sky B x VG-89 Ramos				Mester, Röpke	
	6/6 La.	13937	3,43	478	3,03	422
	HL 4	16129	3,46	558	3,05	492
1710	**MEY Leonore 03.54560105**		geb. 19.04.2011		06/88-89-85-88/87	
	Lonar x VG-85 Stormatic				Meyer, Kettenkamp	
	8/7 La.	12238	4,06	497	3,45	422
	HL 6	14335	4,12	590	3,30	473
1711	**GNH Nano 05.36817621**		geb. 13.05.2011		06/87-87-87-84/86	
	Ramos x VG-89 Lee				Milchhof Kilver, Ostkilver	
	8/7 La.	13396	3,62	485	3,28	440
	HL 6	14782	3,91	578	3,34	493
1712	**Koralle 03.54640710**		geb. 02.01.2011		01/83-86-84-82/84	
	AltaEsquir x GP-83 Eleve				Mester, Röpke	
	7/7 La.	12033	3,39	408	3,12	375
	HL 3	14127	3,52	497	3,13	442
1713	**RR Rita 03.55080790**		geb. 03.09.2011		07/94-91-91-89/91	
	Beacon x EX-91 Lightning				Reinermann, Rüsfort	
	7/7 La.	12949	4,32	559	3,47	449
	HL 4	14166	4,24	600	3,41	483
1714	**Waltraut 03.53802648**		geb.11.03.2010		01/80-82-84-81/82	
	Jose x GP-81 Lancelot				Otto-Knapp, Bohmte	
	8/8 La.	11123	4,62	514	3,43	382
	HL 6	12894	4,43	571	3,38	436
1715	**Riga 05.37024152**		geb. 04.03.2011		06/83-88-85-85/85	
	Gibor x VG-85 Eleve				Grötemeier, Destel	
	6/6 La.	13828	3,20	443	3,15	435
	HL 4	15490	3,21	497	3,05	473
1716	**Anja 05.36687132**		geb. 22.11.2010		07/91-92-87-83/87	
	AltaEsquir x GP-83 Zesty				Langhorst, Wehe	
	8/7 La.	12754	4,31	550	3,49	445
	HL 7	14071	4,44	625	3,35	471
1717	**Lima 0352542699**		geb. 06.03.2009			
	Radius x Cosmonaut				Haverkamp, Sandersfeld	
	10/9 La.	10144	4,32	438	3,37	342
	HL 4	10943	4,44	486	3,39	371
1718	**Nelli 03.53659434**		geb. 13.07.2010		01/81-83-81-84/83	
	Otto x GP-84 Ramos				Hof Bergmann, Angelbeck	
	7/7 La.	11971	3,97	475	3,42	409
	HL 4	15134	3,63	550	3,59	544
1719	**Walli 05.36401548**		geb. 01.08.2010		02/85-84-81-84/83	
	Gavan x GP-82 Lancelot				Kätker, Kattenvenne	
	8/8 La.	11882	4,08	485	3,33	396
	HL 5	12909	4,17	538	3,31	427
1720	**Jenna 03.55881168**		geb. 22.11.2012		02/84-85-84-89/86	
	Mantua x GP-84 Baxter				Bielefeld, Dalvers	
	6/5 La.	15549	3,15	490	3,00	466
	HL 4	17294	3,17	548	3,00	518
1721	**MEY Ariane 03.54890134**		geb. 14.05.2011		02/89-89-84-89/88	
	Shout x EX-90 Roumare				Meyer, Kettenkamp	
	8/8 La.	12229	3,75	458	3,34	409
	HL 3	14168	3,71	525	3,18	451
1722	**40 03.55618072**		geb. 18.12.2011		03/85-88-85-85/86	
	Caliber x VG-88 Ramos				Middendorf, Stockum	
	6/6 La.	13772	3,42	471	3,27	450
	HL 3	16804	3,21	540	3,20	538
1723	**RR Himalaya 03.54049641**		geb. 02.10.2010		07/93-93-89-90/91	
	Bogart x VG-86 Shottle				Reinermann, Rüsfort	
	8/7 La.	12503	4,28	535	3,70	463
	HL 2	13326	4,36	581	3,74	498
1724	**40 03.51954590**		geb. 12.01.2009		05/86-83-85-83/84	
	Stylist x GP-82 Ramos				Winter, Welplage	
	10/10 La.	9475	4,30	407	3,69	350
	HL 2	11948	3,96	473	3,58	428
1725	**692 03.53370111**		geb. 31.10.2009		05/87-87-87-85/86	
	Jose x VG-85 Cello				Niemeyer, Schwagstorf	
	8/7 La.	11316	4,37	494	3,23	366
	HL 4	14607	4,18	610	3,21	469
1726	**507 03.54814507**		geb. 08.05.2011		05/86-85-86-80/83	
	Wizzard x GP-83 Lucky Mike				Kolkmeier, Atter	
	8/8 La.	12002	4,03	484	3,29	395
	HL 4	13657	4,08	557	3,24	443
1727	**Isabella 05.36486018**		geb. 12.04.2010			
	Zimpall x Carmano				Potthoff, Spenge	
	9/8 La.	11085	3,68	408	3,37	374
	HL 4	13615	3,91	532	3,33	454
1728	**Lenor 05.36363170**		geb. 21.03.2010			
	Zimpall x Timer				Potthoff, Spenge	
	9/8 La.	10757	4,06	437	3,34	359
	HL 7	11732	4,35	510	3,39	398

		Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1729	**GNH Amyly 05.37300367**		geb. 31.08.2012		06/90-90-88-89/89	
	Lakota x VG87 Denzel				Milchhof Kilver, Ostkilver	
	6/5 La.	14471	3,58	518	3,31	479
	HL 5	17119	3,73	639	3,35	574
1730	**208 14.04387091**		geb. 18.07.2012		01/82-80-79-80/80	
	Jayden x Melville				Hafer Milch, Wehdem	
	7/7 La.	13646	3,02	412	2,79	381
	HL 7	17271	2,88	497	2,73	471
1731	**Mangoni 03.54737062**		geb. 18.07.2011		01/82-80-81-82/81	
	Zeus x G-78 Baxter				Dürfahrt, Schwagstorf	
	8/7 La.	12887	3,48	448	3,06	394
	HL 7	13985	3,50	490	3,02	422
1732	**Zora 03.55868130**		geb. 04.12.2012		01/84-84-84-84/84	
	X-Man x GP-82 Jango				Meyer, Kettenkamp	
	5/5 La.	14608	3,16	462	3,09	452
	HL 3	16885	3,03	512	3,06	517
1733	**RR Rita 03.54598682**		geb. 20.12.2010		06/88-91-87-89/89	
	AltaRoss x VG-87 Shottle				Reinermann, Rüsfort	
	7/7 La.	12467	4,13	515	3,26	406
	HL 3	14058	4,12	579	3,26	458
1734	**Easy 03.55953131**		geb. 23.09.2012		01/84-86-83-82/83	
	Goldday x GP-82 MrMinister				Hummert, Höckel	
	6/6 La.	14115	3,24	458	3,44	486
	HL 5	15350	3,82	586	3,47	533
1735	**GOH Mainau 05.36909602**		geb. 20.01.2011		01/88-86-88-88/88	
	Garret x GP-83 Shir-Kahn				Chorus, Achen	
	7/6 La.	12782	3,94	503	3,29	420
	HL 4	15240	3,69	562	3,38	515
1736	**Greta 05.36853645**		geb. 23.02.2011			
	Vampier				Potthoff, Spenge	
	7/7 La.	12357	3,96	489	3,30	408
	HL 3	13505	4,72	637	3,22	435
1737	**Jella 03.53503350**		geb. 15.02.2010		04/88-90-86-86/87	
	Ramos x GP-84 Delight				Mester, Röpke	
	7/7 La.	11372	3,89	442	3,35	381
	HL 5	13644	3,83	523	3,28	447
1738	**16 03.52156113**		geb. 12.06.2008		01/76-84-75-77/78	
	Starleader x GP-82 Plato				Schulze, Düversbruch	
	12/10 La.	8624	3,95	341	3,41	294
	HL 4	9794	3,84	376	3,36	329
1739	**BAL Priscilla 03.53611479**		geb. 27.08.2010		07/91-90-86-85/87	
	FBI x GP-84 Elegant				Ballmann, Vennermoor	
	8/8 La.	11273	4,03	454	3,25	366
	HL 6	11843	4,18	495	3,23	383
1740	**Fentje 03.52906690**		geb. 12.12.2009		01/83-80-83-85/83	
	Ashlar x GP-84 Lee				Schlukat, Harpenfeld	
	8/8 La.	10685	3,25	347	3,15	337
	HL 4	12642	3,26	412	3,16	399
1741	**Lorki 03.51208919**		geb. 30.08.2007		01/84-82-82-82/82	
	Zesty x G-79 Ramos				Wessel, Kohlenstadt	
	10/9 La.	8839	3,96	350	3,62	320
	HL 5	10512	3,62	381	3,33	350
1742	**Hella 03.53200593**		geb. 02.07.2009		08/87-88-86-86/87	
	Classic PS x VG-87 Ranger Red				Kettmann, Loxten	
	10/8 La.	10162	4,03	410	3,45	351
	HL 4	11712	3,96	464	3,37	395
1743	**WKM Romana 03.54923124**		geb. 09.04.2011		01/82-80-78-83/81	
	Shout x GP-84 Zenith				Klöcker, Schwege	
	8/7 La.	11761	3,87	455	3,45	406
	HL 5	13294	3,87	515	3,40	452
1744	**Lorenza 03.55095955**		geb. 28.09.2011		06/87-87-88-84/86	
	Wizzard x GP-82 Bochamp				Timmering-Brandl KG, Vehs	
	7/6 La.	12953	3,80	492	3,30	427
	HL 4	14227	3,89	553	3,29	468
1745	**Felline 03.54891460**		geb. 24.10.2011		01/82-82-80-82/81	
	BG ET x VG-85 Zidane				Thumann, Vehs	
	8/7 La.	12684	3,89	494	3,32	421
	HL 4	13840	3,87	536	3,40	471
1746	**Rote 03.52507414**		geb. 05.11.2009		01/82-81-84-82/82	
	Deejay Red x GP-83 Faber				Schmedecker, Welplage	
	9/8 La.	10296	4,78	492	3,73	384
	HL 5	12012	4,90	589	3,62	435
1747	**61 03.53962140**		geb. 25.10.2010		01/83-85-84-85/85	
	Baxter x GP-82 Gomera				Berling, Balkum	
	6/6 La.	12366	3,78	468	3,19	394
	HL 5	13474	3,93	530	3,18	429

DESICAL®

Mastitis? Für mich kein Thema!

DAS ORIGINAL

Trockenes Desinfektionspulver für Liegebereiche

DLG FOKUS TEST 09/05 Alkalität

QUALITÄTSSIEGEL DLG KONTINUIERLICH GEPRÜFT DLG-Zertifikat 6755 WWW.DLG.ORG

Stark gegen Keime, sanft zur Haut!

ORIGINAL dermatest SEHR GUT dermatest-garantie.de

Dermatologisch getestet
Die Hautverträglichkeit wurde durch den Tiergesundheitsdienst Bayern e.V. geprüft

Info-Telefon:
(+49) 06024/6739-0
desical.de

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Bezirksversammlungen 2021

Daniela Ben Said forderte mit Leidenschaft die Landwirte zu mutigem Auftreten in der Öffentlichkeit auf

Da die Räumlichkeiten in der Halle Gartlage genügend Platz bieten, wurden die OHG-Bezirksversammlungen am 17.12.2021 in Präsenz durchgeführt einmal vormittags und einmal abends.
Zu Beginn der Versammlung fesselte die als Sprecherin und Unternehmensberaterin überregional bekannte Referentin Daniela Ben Said die Besucher mit wertvollen Tipps zu Führung, Mitarbeitergewinnung und vor allem Selbstmotivation. Frau Ben Said ist seit gut 10 Jahren selbst Besitzerin eines kleinen Bauernhofes und fühlt sich damit der Landwirtschaft und den Landwirten sehr verbunden. In Anbetracht der aktuellen Situation beispielsweise bei den Schweinehaltern oder speziell in der Veranstaltungsbranche wies sie darauf hin, dass im Vergleich hierzu die Milchviehhalter noch nicht so existenzgefährdend bedroht sind. Durch ihren vielfältigen Hintergrund mit unter anderem einer Psychologieausbildung konnte Frau Ben Said mit einigen Beispielen in ihrem Vortrag allen Anwesenden sehr anschaulich vor Augen führen, worauf es grundsätzlich ankommt, um im Unternehmen eine gute Führung und damit auch Zufriedenheit für alle Mitarbeiter zu gewährleisten. Sie hatte zudem einige gute Tipps, wie man bei der Suche und Werbung neuer Mitarbeiter vorgehen sollte. Zum Abschluss ging sie dann noch auf das Thema Mitarbeitermotivation und vor allem Selbstmotivation ein. Sehr anschaulich schilderte sie dies anhand ihres eigenen Schicksals und den aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf ihr Unternehmen. Somit stand auch sie vor der Frage, ob sie den vermeintlich einfachen Weg des Verkaufes des Betriebes gehen sollte oder aber doch gute Gründe dafür sprechen, weiter für ihren Hof und ihr Unternehmen zu kämpfen. Sie empfahl, bei solch existenziellen Fragen sich sowohl das Szenario mit positiver weiterer Entwicklung als auch das andere Extrem und die sich daraus ergebenen Konsequenzen vor Augen zu führen. Hieraus ergibt sich dann für jeden persönlich der einzuschlagende Weg in der Zukunft. Dabei sollte man sich nicht beirren lassen, sondern diesen zielstrebig und mit Mut weiter verfolgen. Sie animierte dabei die Landwirte, auch offensiv über ihr Tun und Handeln in der Öffentlichkeit zu informieren.
Im Anschluss wurden den Mitgliedern der OHG-Geschäftsbericht 2020/21 von Herrn Warder, der Leistungsbericht für den Milchkontrollring Osnabrück durch Herrn Vodegel und die aktuellen Einsatzbullen von Herrn Wittemeier vorgestellt.

Züchterehrungen

Zum Abschluss der Versammlungen wurden Züchterehrungen vorgenommen, wobei im letzten Jahr 4 Kühe die 10-Tonner-Grenze überschritten haben und den erfolgreichen Züchtern hierzu ein entsprechender Pokal durch den Versammlungsleiter überreicht wurde.

Heinfried Pösse (2. v. rechts) ehrte die Besitzer der 10-Tonner-Kühe: Herrn Haverkamp aus Sandersfeld, Frau Schulze-Placke aus Vennermoor und Herrn Kuhlmann aus Vorwalde

HERDEN
TYPISIERUNG

Schauen Sie
in die Zukunft Ihrer Herde!

- sichere Selektion der Jungtiere
- maximaler Zuchtfortschritt
- präzise Anpaarungsentscheidung
- optimierte Wirtschaftlichkeit

OHG

Zuchtzentrum für Holsteins in Deutschland

Experte für Herdentypisierung: Daniel Langer
Mobil 0172 5661631 | dlanger@ohg-genetic.de

Osnabrücker Herdbuch eG | 49324 Melle – Deutschland
Tel. 05422 987-0 | info@ohg-genetic.de | **www.ohg-genetic.de**

Betriebsjubiläen und Verabschiedung langjähriger Mitarbeiter

Coronabedingt konnte im Kreis der OHG-Mitarbeiter im Jahr 2020 weder ein Betriebsfest noch eine Weihnachtsfeier durchgeführt werden und die deutliche Zunahme der Infektionszahlen Ende 2021 führte ebenfalls wieder zur Absage einer Weihnachtsfeier. Glücklicherweise war aber ein Betriebsfest unter 2G-Bedingungen im Oktober 2021 noch möglich und damit auch eine Gelegenheit, zumindest einige der Kollegen/innen, die innerhalb der letzten 20 Monate Betriebsjubiläen oder das Rentenalter erreicht hatten, für ihre geleistete Arbeit zu ehren. Unser Vorstandsvorsitzender, Hajo Leyschulte, übernahm dies gern und in jeweils sehr persönlichen Ansprachen. Zunächst widmete er sich „seinem Besamungstechniker", **Otto West,** der nach beinahe 45 Jahren Betriebszugehörigkeit am 1. Mai 2020 in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt war und über viele Jahre u.a. auch die Region rund um Seeste betreut hat. Herr West war immer eine der Stützen im Technikerteam und auch über die Jahre für viele der jüngeren Kollegen Ausbilder und Ratgeber. Nur einen Monat später wechselte auch **Arnold Strehl** nach mehr als 43 Jahren Betriebszugehörigkeit in den Rentenstand. Herr Strehl hatte nach einer kaufmännischen Tätigkeit in einem andern Bereich die Technikerausbildung bei der OHG Anfang 1977 begonnen und sich fortan im Bereich Embryotransfer sowie mit dem Aufbau des Ultraschallträchtigkeitsservices immer weiter fortgebildet. Neben seiner Stammtätigkeit im Fruchtbarkeitsbereich war er für viele seiner Kunden Vermittler und Ansprechpartner für Spermaverkauf, Tierankäufe, etc.. Einige Mitgliedsbetriebe haben wahrscheinlich noch gar nicht so richtig wahrgenommen, dass Herr Strehl eigentlich offiziell Rentner ist, da er sich bereiterklärt hat, bei Bedarf für Vertretungen beim Ultraschall oder Kontrolluntersuchungen auf den Zuchtviehauktionen weiter zur Verfügung zu stehen.

Ähnliches gilt auch für **Gerd Meyer.** Er hat nach dem Studium an der Fachhochschule Osnabrück im Jahr 1978 als Außendienstmitarbeiter im Bereich Beratung und speziell Klassifizierung begonnen und dürfte zu den Klassifizieren mit den meisten Bewertungen in Deutschland gehören. Bei den Mitgliedsbetrieben genießt Gerd Meyer wegen seiner Zuverlässigkeit und seiner Fachkenntnis viel Anerkennung und ist auch stets Ansprechpartner für alle Anliegen im Bereich Rinderzucht und Vermarktung. Nach seinem offiziellen Ausscheiden Ende Juni 2021 als Zuchtberater hat sich Gerd Meyer bereiterklärt, weiterhin bei Bedarf als Aushilfe für Tierankäufe in der Verkaufsabteilung zur Verfügung zu stehen.

Bei den Jubiläen im genannten Zeitraum lag das 40-jährige Dienstjubiläum von unserem Auktionator, **Jürgen Wiesehahn,** am längsten zurück und war bereits am 1. Juni 2020. Neben seiner Tätigkeit als Auktionator bei den monatlichen Auktionen ist Herr Wiesehahn über die Jahre in unterschiedlichsten Abteilungen der OHG (Tiervermarktung, Bullenhaltung und Landwirtschaft) eingesetzt worden. Darüber hinaus ist er für den Gesamtbetrieb als Brandschutzbeauftragter bei Veranstaltungen an der Halle Gartlage sowie vor Ort an der Besamungsstation verantwortlich.

Frank Kohmöller, Otto West, Ulrich Meyer, Anke Blaue, Gerd Meyer und Arnold Strehl sowie der OHG-Vorsitzende Hajo Leyschulte (Herr Hell und Herr Wiesehahn waren am Tag des Betriebsfests verhindert)

Einen Monat später, im Juli 2020, konnte unser Tierzuchttechniker **Ulrich Meyer** sein 25-jähriges Betriebsjubiläum feiern. Bis zu diesem Zeitpunkt hat er in seiner Technikerkarriere bereits mehr als 165.000 Besamungen durchgeführt und ist durch die im Laufe der Zeit unterschiedlichen Festlegungen seines Besamungsbezirkes bei nahezu allen Mitgliedsbetrieben im Nordkreis im Einsatz gewesen. Ulrich Meyer ist für seine Kunden auch stets ein gefragter Berater in allen Fragen der Milchviehhaltung und Zucht.

Im August 2020 hatte **Viktor Hell** sein 25jähriges Betriebsjubiläum. Seit seiner Technikerausbildung und sporadischen Aushilfen in diesem Bereich liegt der Schwerpunkt seiner Tätigkeit im Besamungslabor. Er ist dort nicht nur von der Samengewinnung, über Verarbeitung und Versand im Einsatz, sondern auch sehr aktiv in der Exportabwicklung und Kundenbetreuung der russischsprechenden Märkte. Viele Mitglieder kennen ihn auch von den regelmäßigen Z-Untersuchungen der Besamungsbullen.

Im Jahr 2021 gab es bislang zwei weitere Betriebsjubiläen. Zunächst hatte Frau **Anke Blaue** im August ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Frau Blaue war nach ihrer Ausbildung zunächst bei der OHG in der Herdbuchabteilung und Auktionsvorbereitung tätig. Nach ihrer Elternzeit ist sie dann in die Verwaltung beim Embryotransfer eingestiegen, wo sie auch heute noch im Einsatz ist.

Frank Kohmöller als weiterer Technikerkollege feierte ebenfalls im Sommer 2021 sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Während eines Ausbildungsjahres war er unter anderem in der gleichen Berufsschulklasse wie unser Vorsitzender, Hajo Leyschulte. Frank Kohmöller ist über seine Dienstzeit sowohl als Vertretungstechniker als auch seit vielen Jahren als fester Bezirkstechniker rund um Melle für die dortigen Mitgliedsbetriebe eine feste Größe.

Da in diesem Jahr keine Weihnachtsfeier stattfinden konnte, fiel leider auch die Gelegenheit aus, sich von zwei weiteren verdienten Besamungstechnikern zu verabschieden. **Heinrich Holtgrewe** hat nach 46 Jahren zum 31. Dezember 2021 seine Tierzuchttechnikertätigkeit im Südkreis beendet. Zum gleichen Termin schied auch **Heinrich Rohlfing,** der seit 1990 für die OHG im Raum Minden-Lübbecke tätig war, aus und ging in den wohlverdienten Ruhestand.

DESINTEC®
HYGIENE FÜR STALL UND TIER

DESINTEC® MH-Raidip 5000 Bio*

- Hervorragendes Zitzendesinfektionsmittel mit hohem Jodgehalt (5000 ppm Jod)
- Zum Dippen und Sprühen
- Mit wertvollen Pflegekomponenten
- Auf der Zitze gut sichtbar

* *In der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland (FiBL) gelistet.*

Dipp- und sprühfähig

Alcide 4XLA®

- Innovatives Chlordioxid-Produkt
- Besonders gegen kuhassozierte Erreger (z. B. Staph. aureus) geeignet
- Zum Dippen und Sprühen
- Hochwertige Wirkstoff- und Pflegekomponenten

Biozidprodukte vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

www.desintec.de
0251 . 682-1144

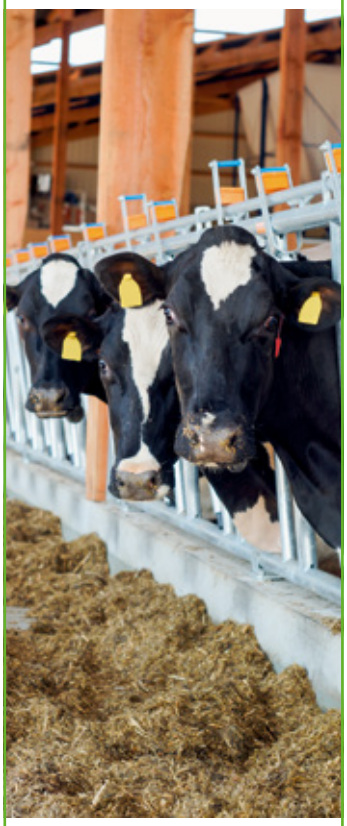
MIRAVIT
Hält Ihre Tiere fit.

MIRAVIT® Carotin 4000

Der Fruchtbarkeitsbooster mit Beta-Carotin sowie Vitamin A und E

- ✓ Deutlichere Brunsterscheinungen
- ✓ Geringere Anzahl an Kühen, die umrindern
- ✓ Weniger Probleme mit Eierstockzysten
- ✓ Höhere Befruchtungsergebnisse

Jetzt in der dunklen Jahreszeit den Bedarf checken!



Sprechen Sie uns gerne an!
0251 . 682-1133 oder
www.miravit.de

Eine Marke der Profuma Spezialfutterwerke GmbH & Co. KG

In stillem Gedenken

NACHRUF

Am 21.11.2021 verstarb
im Alter von 69 Jahren

Heinrich Bierbaum

Landwirt, Melle

Heinrich Bierbaum war zeitlebens als Mitglied und Nachbar der Osnabrücker Herdbuch eG mit unserem Unternehmen eng verbunden. Beim Start der Donor-Teststation im Jahr 1988 erklärte er sich bereit, sowohl die regelmäßigen abendlichen Kontrollgänge im Stall als auch Aushilfe bei Urlaubs-, Krankheits- und Wochenend-Vertretung bei den Melkern zu übernehmen. Nach der Einstellung der Bullenmutterprüfung hat Herr Bierbaum das Futtermischen für alle landwirtschaftlichen Abteilungen bis zum Jahre 2017 fortgeführt. Er war für uns quasi 365 Tage im Jahr verfügbar und jederzeit bereit, kurzfristig einzuspringen. Seine Hilfsbereitschaft gepaart mit Umsicht und Fachkenntnis war von unschätzbarem Wert für den Erfolg der Arbeiten in diesen sensiblen Bereichen. Darüber hinaus war er selbst stets ein passionierter Rinderzüchter und damit geschätztes Mitglied und Nachbar. Leider hat ihm seine Krankheit in den letzten Monaten nicht mehr die Fortführung der Tierhaltung und Landwirtschaft ermöglicht.

Die Mitgliedsbetriebe und Mitarbeiter der OHG werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Osnabrücker Herdbuch eG

NACHRUF

Am 25.12.2021 verstarb
im Alter von 89 Jahren

Franz Oeinghaus

Ibbenbüren-Laggenbeck

Franz Oeinghaus begleitete die wesentlichen Entscheidungen bei der OHG als Aufsichtsratsmitglied seit 1985 und zwar für insgesamt 14 Jahre. In seiner Region hat er sich zudem stark für die Landwirtschaft allgemein und speziell für die Rinder- und Pferdezucht engagiert. Er war nicht nur im Ehrenamt aktiv, sondern in seiner Region ein erfolgreicher Landwirt und Tierzüchter. Ihm lag bei seinem ehrenamtlichen Engagement immer die positive Entwicklung der Genossenschaft am Herzen. Durch seine stets auf Ausgleich aller Interessen ausgerichtete Handlungsweise war Herr Oeinghaus bei den OHG-Mitgliedern und speziell in seiner Region ein geschätzter Ratgeber.

Die Osnabrücker Züchter sind Franz Oeinghaus für sein Wirken zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Osnabrücker Herdbuch eG

NACHRUF

Am 27.12.2021 verstarb
im Alter von 92 Jahren

Otto Hackmann

Bramsche-Achmer

Otto Hackmann war einer der frühen Aufsichtsratsmitglieder nach der Fusion zur Osnabrücker Herdbuch eG im Jahr 1972. In diesem Gremium gestaltete und beeinflusste er 17 Jahre alle wichtigen Entscheidungen in der damals noch jungen Genossenschaft. Er war dabei nicht nur in seiner Region ein sehr anerkannter Landwirt und Tierzüchter, sondern im gesamten OHG-Zuchtgebiet und darüber hinaus bekannt und geschätzt. Insbesondere durch seine ruhige, besonnene Art war Herr Hackmann stets ein geschätzter Gesprächspartner für alle Mitglieder und Mitarbeiter.

Die Osnabrücker Züchter sind Otto Hackmann für sein Wirken zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Osnabrücker Herdbuch eG

Aktuelle Highlights im OHG-Embryoangebot

Auf der OHG-Homepage finden sie unter dem Button „Embryonen“ immer die aktuell verfügbaren Verkaufsembryonen. Hierbei handelt es sich teils um Embryonen von genomisch hohen Jungrindern bis hin zu Exterieur-Anpaarungen. Zu den aktuellen Highlights im Embryoangebot gehören auch Embryonen der beiden sehr bewährten Zuchtkühe MUH Commander Ronja und RR Bookem Elise. Wie sie auf Seite 24 des Mitteilungsblatts sehen, gehören beide Kühe zu den neuen EX-Kühen im letzten Jahr und bieten zugleich ein sehr gutes Pedigree. Somit also eine gute Gelegenheit, in sichere Kuhfamilien zu investieren. Schauen Sie doch mal rein!

Bei Interesse wenden Sie sich an die Kollegen des Embryotransfer-Teams:

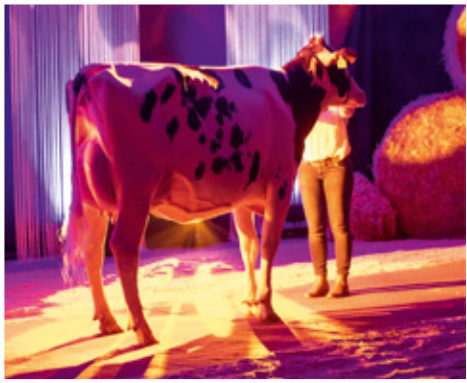
Norbert Wiemann
Tel. 05422 / 987-233
nwiemann@ohg-genetic.de

Antje Schwitajewski
Tel. 05422 / 987-269
aschwitajewski@ohg-genetic.de

Beide wurden im letzten Jahr mit EX-90 bewertet und erneut für Embryotransfer genutzt

MUH Commander Ronja von Marquard in Icker

RR Bookem Elise von Reinermann in Rüsfort



Fotos: Dorothee Warder

IMPRESSIONEN

Top-Genetik Auktion 2022 ONLINE

Osnabrücker Herdbuch eG
49324 Melle – Deutschland
Tel. 05422 987-0 | info@ohg-genetic.de
www.ohg-genetic.de

OHG-App